

## **Beteiligungsbericht der Barlachstadt Güstrow für das Jahr 2020**

# Inhaltsverzeichnis

A. Vorwort .....	4
B. Beteiligungsportfolio .....	5
C. Besonderer Teil .....	7
I. Stadtwerke Güstrow GmbH.....	8
1. Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks .....	9
2. Wirtschaftliche Lage und Entwicklung .....	10
3. Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen .....	17
4. Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage der Barlachstadt Güstrow .....	17
II. Oase Güstrow GmbH.....	18
1. Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks .....	19
2. Wirtschaftliche Lage und Entwicklung .....	20
3. Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen .....	25
4. Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage der Barlachstadt Güstrow .....	25
III. BIOINDUSTRIE Projektgesellschaft mbH .....	26
1. Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks .....	27
2. Wirtschaftliche Lage und Entwicklung .....	28
3. Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen .....	30
4. Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage der Barlachstadt Güstrow .....	30
IV. Wohnungsgesellschaft Güstrow GmbH .....	31
1. Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks .....	32
2. Wirtschaftliche Lage und Entwicklung .....	34
3. Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen .....	39
4. Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage der Barlachstadt Güstrow .....	39
V. Güstrower Immobilien- und Gebäudemanagement GmbH.....	40
1. Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks .....	41
2. Wirtschaftliche Lage und Entwicklung .....	42
3. Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen .....	47
4. Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage der Barlachstadt Güstrow .....	47
VI. Natur- und Umweltpark gGmbH .....	48
1. Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zweck.....	49
2. Wirtschaftliche Lage und Entwicklung .....	50
3. Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen .....	56

4.	Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage der Barlachstadt Güstrow .....	56
VII.	Güstrow Card Betreibergesellschaft mbH.....	57
1.	Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks .....	58
2.	Wirtschaftliche Lage und Entwicklung .....	59
3.	Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen .....	62
4.	Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage der Barlachstadt Güstrow .....	62
VIII.	Abwasser Parum GmbH .....	63
1.	Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks .....	64
2.	Wirtschaftliche Lage und Entwicklung .....	65
3.	Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen .....	69
4.	Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage der Barlachstadt Güstrow .....	69
IX.	Städtischer Abwasserbetrieb Güstrow (Eigenbetrieb).....	70
1.	Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks .....	71
2.	Wirtschaftliche Lage und Entwicklung .....	73
3.	Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen .....	77
4.	Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage der Barlachstadt Güstrow .....	77

# A. Vorwort

Die Barlachstadt Güstrow ist derzeit an sieben Unternehmen und einem Eigenbetrieb unmittelbar und mittelbar beteiligt.

Mit diesem Beteiligungsbericht informiert die Barlachstadt Güstrow über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks, die wirtschaftliche Lage und Entwicklung, die Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen durch die Gemeinde sowie die Zusammensetzung der Organe der Beteiligungsgesellschaften. Die Gemeinden sind hierzu gemäß § 73 Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) verpflichtet.

Die BIOINDUSTRIE Projektgesellschaft mbH wurde am 07.05.2020 neu im Handelsregister eingetragen und ist eine 100 % Tochtergesellschaft der Stadtwerke Güstrow GmbH. Die Gesellschaft wird in diesem Jahr neu im Beteiligungsbericht aufgenommen.

Der Städtische Abwasserbetrieb wird als Eigenbetrieb durch die Stadtwerke Güstrow GmbH geführt. Er ist keine Gesellschaft im Sinne des § 73 KV M-V, wird im Beteiligungsbericht dennoch berücksichtigt.

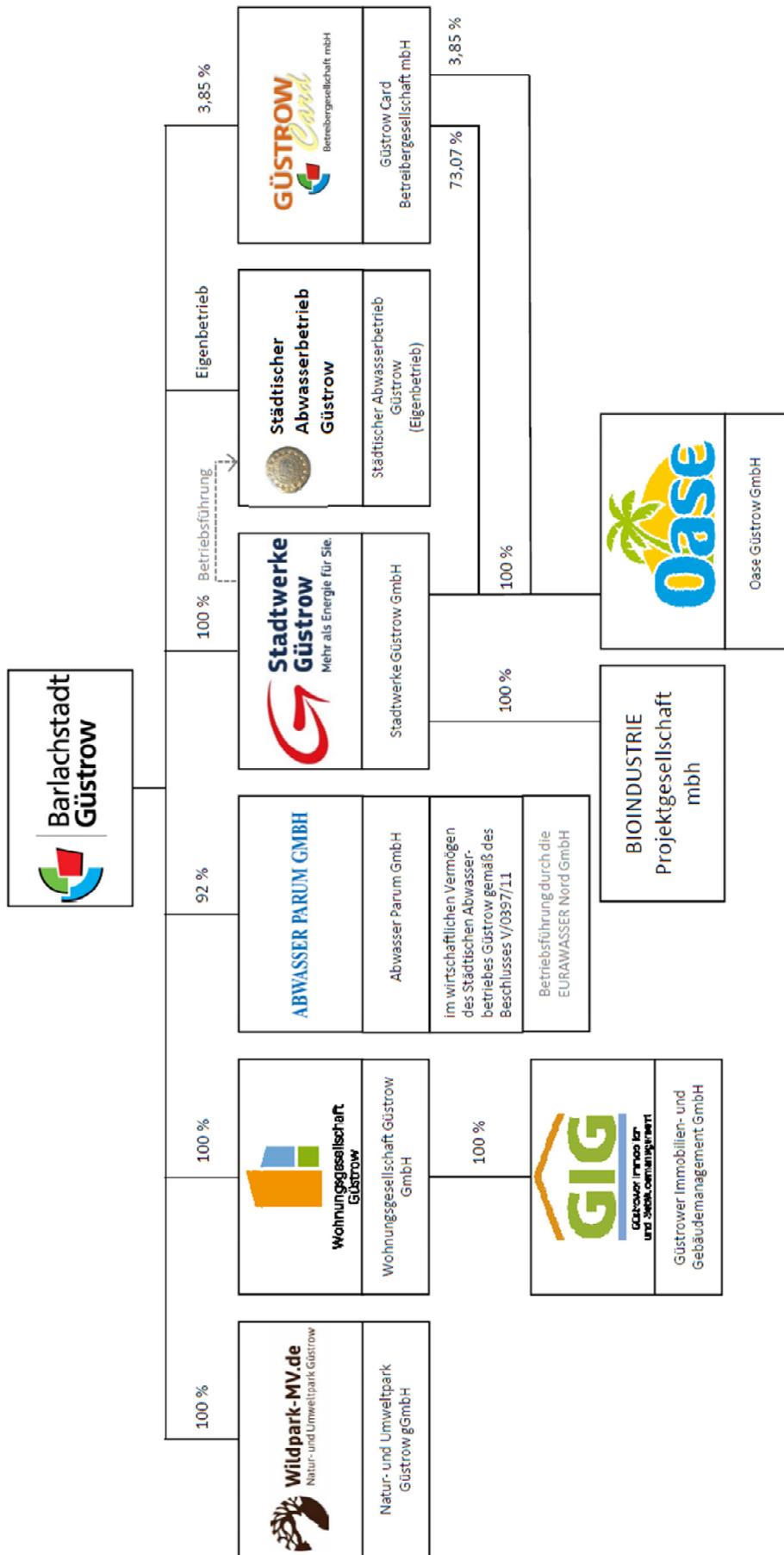
Die Stadt darf sich wirtschaftlich betätigen, wenn der öffentliche Zweck dies rechtfertigt, die wirtschaftliche Betätigung in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit der Stadt und zum voraussichtlichen Bedarf steht. Des Weiteren muss die Stadt die Aufgabe ebenso gut und wirtschaftlich wie Dritte erfüllen.

Güstrow, Juli 2021

Arne Schuldt

Bürgermeister der Barlachstadt Güstrow

## B. Beteiligungsportfolio



## C. Besonderer Teil



### **Stadtwerke Güstrow GmbH**

Zum Hohen Rad 48  
18273 Güstrow  
Telefon: 03843 288 0  
Telefax: 03843 288 200  
E-Mail: stadtwerke-guestrow@stwg.de  
Internet: www.stadtwerke-guestrow.de

### **Gesellschafterstruktur**

Barlachstadt Güstrow: 100 %  
Stammkapital: 1.278.230,00 €  
Handelsregister: HRB 3756,  
Rostock

### **Geschäftsführung**

Björn Rudolph

### **Aufsichtsrat**

#### **Vorsitz**

Dr. Uwe Heinze

#### **Stellvertreter**

Sascha Zimmermann

#### **weitere Mitglieder**

Joachim Faustmann

Klaus-Dieter Gabbert

Karen Larisch

Torsten Renz (bis 30.11.2020)

Andrea Seidler

### **Gesellschafterversammlung**

#### **Vorsitz**

Arne Schuldt

#### **weitere Mitglieder**

Dr. Gerd-Peter Bartsch

Hans-Georg Kleinschmidt

Monique Larisch (seit 13.02.2020)

Bernd Lippert

Ingolf Mauer (seit 10.09.2020)

Juliane Schmiel

Klaus-Dieter Gabbert (bis 13.02.2020)

### **Beteiligungen**

Oase Güstrow GmbH: 100 %

Güstrow Card Betreibergesellschaft

mbH: 73,07 %

Bioindustrie

Projektgesellschaft mbH 100 %

## **I. Stadtwerke Güstrow GmbH**

### **1. Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks**

- Gegenstand des Unternehmens
- Öffentlicher Zweck des Unternehmens
- Erfüllung des öffentlichen Zwecks

### **2. Wirtschaftliche Lage und Entwicklung**

- Darstellung der wirtschaftlichen Lage und Entwicklung anhand von Auszügen des Jahresabschlusses und Lageberichtes 2020

### **3. Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen**

### **4. Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage der Barlachstadt Güstrow**

## 1. Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Gegenstand des Unternehmens ist die Energie-, Wasser- und Wärmeversorgung, der Betrieb von öffentlichen Schwimmbädern, das Betreiben des Bonuskartenprogramms „GüstrowCard“ sowie der damit verbundenen Einrichtungen. Weiterhin kann die Gesellschaft die Betriebsführung für die Bereiche Abwasser, Kläranlage und Stadtbeleuchtung und die damit im Zusammenhang stehenden Aufgaben übernehmen.

Die Stadtwerke Güstrow GmbH (SWG) betreiben in der Barlachstadt Güstrow das Strom- und das Gasnetz. In beiden Netzen sind die Stadtwerke Güstrow Grundversorger und beliefern die Mehrzahl aller Kunden. Des Weiteren liefern die Stadtwerke Güstrow Trinkwasser und Fernwärme in eigenen Netzen. Mit den eigenen Blockheizkraftwerken (BHKW) erzeugen die Stadtwerke Güstrow neben der Wärme auch Strom. In anderen deutschen Netzgebieten beliefern die Stadtwerke Güstrow ebenfalls Kunden mit Strom und Erdgas über ihr Onlineprodukt Stromissimo. Darüber hinaus obliegt den Stadtwerken Güstrow die technische und kaufmännische Betriebsführung für den Städtischen Abwasserbetrieb Güstrow sowie die Instandhaltung, Reparatur und technische Betreuung der Straßenbeleuchtung der Barlachstadt Güstrow.

Ziel der Unternehmenstätigkeit ist die zuverlässige und stabile Energieversorgung.

Schwerpunkt der Investitionstätigkeit 2020 bildeten wie im Vorjahr Ersatzinvestitionen in Koordination mit den durch die Barlachstadt Güstrow durchgeführten Stadt-sanierungsmaßnahmen sowie auch Netzneuanschlüsse. In Koordination mit der Barlachstadt Güstrow und dem Städtischen Abwasserbetrieb (SAB) Güstrow wurden die Alt-Güstrower Straße, die Robert-Beltz-Straße, die Straße Zu den Wiesen im 1. BA und das Vorhaben Kiebitzweg 2. BA realisiert.

Die bereits in 2019 begonnene Baumaßnahme Spaldingsplatz wurde im Berichtsjahr abgeschlossen.

Im Stromnetz wurde wieder in die Erweiterung und Modernisierung der Stromversorgungsanlagen investiert. Im Berichtsjahr wurden insgesamt 48 Hausanschlüsse für die Stromversorgung, 40 Hausanschlüsse für die Gasversorgung und 38 Hausanschlüsse für die Wasserversorgung fertiggestellt.

## 2. Wirtschaftliche Lage und Entwicklung

Wie in den Vorjahren ist in 2020 auch die verschärfte Wettbewerbssituation im Strom- und Gasmarkt deutlich spürbar. Die Stadtwerke Güstrow GmbH hat sich durch interne Optimierungspotenziale, insbesondere im Vertrieb, auf diese neue Situation eingestellt und sich den Herausforderungen gestellt. Die in 2019 für 2020 geplanten Umsatzerlöse gemäß Wirtschaftsplan konnten nicht erreicht werden. Die Gründe hierfür liegen im veränderten Verbrauchsverhalten der Kunden infolge der Corona-Maßnahmen, insbesondere im Gewerbebereich als auch dem Klimaeinfluss. Dennoch ist es der SWG auch 2020 gelungen, die konstante Entwicklung in den Versorgungssparten fortzusetzen und die Kunden von der Leistungsfähigkeit des Unternehmens durch wettbewerbsfähige Preise, vielfältige Dienstleistungen und die erforderliche Öffentlichkeitsarbeit zu überzeugen.

So konnte die Vertragsquote bei Strom von 80,6 % (Vorjahr 80,6 %) konstant gehalten werden und in der Gasversorgung eine Quote von 87,3 % (Vorjahr 90,1 %) erreicht werden.

Der Absatz in den einzelnen Sparten hat sich wie folgt entwickelt:

		2020	2019	Veränderung
				%
Gasabgabe	GWh	212,2	235,4	-9,86
Stromabgabe	GWh	122,5	125,0	-2,00
Fernwärmeabgabe	GWh	67,3	69,3	-2,89
Wasserabgabe	Tm <sup>3</sup>	1.507	1.483	+1,62

Die Energiebeschaffung erfolgte 2020 strukturiert in Eigenregie durch die Stadtwerke Güstrow GmbH mit qualifizierter vertraglich vereinbarter Unterstützung von Dienstleistern.

Zu Beginn des Jahres 2021 sind bei der Stadtwerken Güstrow GmbH interne Prozessschwächen im Finanz- und Liquiditätsmanagement sichtbar geworden. Der in 2020 geplante Investitionskredit in Höhe von 3,0 Mio. Euro wurde nicht im Berichtsjahr aufgenommen. Die Notwendigkeit zur Aufnahme des Kredites machte sich Anfang 2021 in der Liquiditätsplanung bemerkbar. Die notwendigen Beschlüsse wurden mittels Sondersitzungen des Aufsichtsrates sowie der Gesellschafterversammlung im Februar 2021 eingeholt und der geplante Investitionskredit verspätet aufgenommen.

Die Stadtwerke Güstrow GmbH hat im Jahr 2020 ca. 5,8 Mio. Euro (ohne Eigenleistungen) in die Versorgungssicherheit über alle Medien sowie in die Anschaffung eines jungen gebrauchten Biomethan-Moduls für das BHKW Süd investiert. Diese Investitionssumme ist der höchste Betrag in den vergangenen 15 Jahren. Investitionen werden aus den Abschreibungen (ca. 3,0 Mio. Euro) sowie dem Jahresüberschuss (ohne Sondereffekt ca. 0,3 Mio. Euro) finanziert. An die Barlachstadt Güstrow führen die SWG ca. 0,5 Mio. Euro Ergebnisausschüttung ab. Aufgrund der Investitionshöhe ist erkennbar, dass die vorhandenen finanziellen Mittel nicht zur Deckung der Investitionen ausgereicht haben, sodass der im Wirtschaftsplan angezeigte Kredit in Höhe von 3,0 Mio. Euro benötigt wurde.

Ein weiterer Effekt im I. Quartal des Jahres 2021 war bedingt durch die rollierende Abrechnung der Kunden, da die SWG insbesondere in den ersten drei Monaten eines Jahres oftmals nur geringe Abschlagszahlungen erhalten. Viele Kunden werden zum Stichtag 31.12. des vorhergehenden Jahres abgerechnet und erhalten Ihre Jahresverbrauchsabrechnung. Diese sollte i.d.R. in Höhe des 12ten Abschlages ausfallen. 2020 war jedoch das wärmste Jahr seit der Wetteraufzeichnung, wodurch die SWG insbesondere in den witterungsabhängigen Sparten Gas und Fernwärme Rückzahlungen gegenüber den Kunden von > 1,0 Mio. Euro hatte. Diesen Rückzahlungen standen kaum Abschlagszahlungen gegenüber. Durch den langen Winter und kühlen Frühling musste mehr Gas als üblich eingekauft werden. Die fälligen Abschlagszahlungen korrespondierten aus in diesem Jahr somit nicht mit der Beschaffung der notwendigen Vorräte. Diese Schwankungen werden, wenn Sie auftreten, über den Kontokorrentkredit ausgeglichen, der nicht in der notwendigen Höhe im Wirtschaftsplan vermerkt war.

## Vermögenslage

Das Vermögen der Gesellschaft setzt sich im Berichtsjahr wie folgt zusammen:

<b>AKTIVA</b>	31.12.2020		31.12.2019		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Immaterielle Vermögensgegenstände	250	0,5	386	0,8	-136	-0,3
Sachanlagen	37.818	71,6	35.110	69,6	2.708	2,0
Finanzlagen	101	0,2	76	0,2	25	0,0
<b>Mittel- und langfristig gebundenes Vermögen</b>	<b>38.169</b>	<b>72,3</b>	<b>35.572</b>	<b>70,6</b>	<b>2.597</b>	<b>1,7</b>
Vorräte einschl. Emissionsrechte	738	1,4	574	1,1	164	0,3
Lieferung- und Leistungsforderung	8.916	116,9	6.749	13,4	2.167	103,5
Forderung gegen Gesellschafterin	12	0,0	177	0,3	-162	-0,3
Sonstige Vermögensgegenstände und Rechnungsabgrenzungsposten	2.125	4,0	2.041	4,0	84	0,0
Flüssige Mittel	2.855	5,4	5.335	10,6	-2.480	-5,2
<b>Kurzfristig gebundenes Vermögen</b>	<b>14.646</b>	<b>127,7</b>	<b>14.873</b>	<b>29,4</b>	<b>-227</b>	<b>98,3</b>
<b>Vermögen insgesamt</b>	<b>52.815</b>	<b>100,0</b>	<b>50.445</b>	<b>100,0</b>	<b>2.370</b>	<b>0,0</b>
<b>PASSIVA</b>						
Gezeichnetes Kapital und Rücklagen	32.145	0,6	29.882	0,6	0	0,0
Bilanzgewinn	4.186	0,1	2.799	0,1	1.387	0,0
<b>Eigenkapital</b>	<b>36.331</b>	<b>68,8</b>	<b>32.681</b>	<b>64,8</b>	<b>3.650</b>	<b>4,0</b>
<b>Sonderposten</b>	<b>5.306</b>	<b>10,0</b>	<b>5.146</b>	<b>10,2</b>	<b>160</b>	<b>-0,2</b>
Rückstellungen	106	0,2	114	0,2	-8	0,0
Verbindlichkeiten KI	800	1,5	1.254	2,5	-454	-1,0
<b>Mittel- und langfristiges Fremdkapital</b>	<b>906</b>	<b>1,7</b>	<b>1.368</b>	<b>2,7</b>	<b>-462</b>	<b>-1,0</b>
Rückstellungen	2.760	5,3	5.491	11,0	-2.731	-5,7
Verbindlichkeiten KI	454	0,9	532	1,1	-78	-0,2
Liefer- und Leistungsverbindlichkeiten	3.872	7,3	2.714	5,4	1.158	1,9
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	688	1,3	295	0,5	393	0,8
Sonstige Verbindlichkeiten	2.498	4,7	2.218	4,3	280	0,4
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>10.272</b>	<b>19,5</b>	<b>11.250</b>	<b>22,3</b>	<b>-978</b>	<b>-2,8</b>
<b>Fremdkapital gesamt</b>	<b>11.178</b>	<b>21,2</b>	<b>12.618</b>	<b>25,0</b>	<b>-1.440</b>	<b>-3,8</b>
<b>Kapital insgesamt</b>	<b>52.815</b>	<b>100,0</b>	<b>50.445</b>	<b>100,0</b>	<b>2.370</b>	<b>0,0</b>

Die Bilanzsumme erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um TEUR 2.370.

Der Anteil des lang- und mittelfristig gebundenen Vermögens am Gesamtvermögen ist im Vergleich zum Vorjahr gestiegen, da sich das Sachanlagevermögen um TEUR 2.708 erhöhte. Den Investitionen des Geschäftsjahres (TEUR 5.895) standen Abschreibungen in Höhe von TEUR 3.243 gegenüber.

Die Minderung des kurzfristig gebundenen Vermögens (TEUR 227) beruht im Wesentlichen auf einem geringeren Bestand an liquiden Mitteln. Den in der Bilanz ausgewiesenen Kassenbeständen und Guthaben bei Kreditinstituten in Höhe von TEUR 2.855 stehen Verbindlichkeiten aus Warenlieferungen in Höhe von TEUR 3.872 gegenüber, die nach dem Bilanzstichtag fällig waren. Auf der Passivseite beruht der Anstieg der Bilanzsumme im Wesentlichen auf einen Anstieg der Verbindlichkeiten aus Warenlieferungen bei gleichzeitiger Erhöhung des Eigenkapitals. Die Eigenkapitalquote stellt den Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital dar und gibt Auskunft über die Eigenfinanzierung. Sie beträgt mit Sonderposten 78,8 %, ohne Sonderposten 68,8 %. Die Fremdkapitalquote beträgt 21,2 %. Die Anlagenquote zeigt den Anteil des Anlagevermögens an der Bilanzsumme und beträgt 72,3 %.

## Finanzlage

Über die Liquiditätssituation und finanzielle Entwicklung gibt die Kapitalflussrechnung Aufschluss:

	2020	2019
	TEUR	TEUR
<b>1. Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit (operativer Bereich)</b>		
Jahresüberschuss (+) / -fehlbetrag (-)	4.186	2.799
Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Ggst. des Anlagevermögens	3.243	3.183
Zunahme (+) / Abnahme (-) der langfristigen Rückstellungen	-8	-14
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	28	313
Auflösung (-) von Ertrags- / Investitionszuschüssen	-350	-328
<b>Cashflow nach DVFA/SG</b>	<b>7.043</b>	<b>5.953</b>
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, Forderungen sowie anderer Aktiva	-2.253	1.171
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten sowie anderer Passiva	1.832	-148
Zunahme (+) / Abnahme (-) der kurzfristigen Rückstellungen	-3.828	-1.003
Ertragssteueraufwand (+) / -ertrag (-)	1.951	1.232
Ertragssteuerzahlungen (-) / -erstattungen (+)	-826	-1.103
<b>Cashflow aus Veränderungen des Working Capital</b>	<b>-3.124</b>	<b>149</b>
Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Ggst. des Anlagevermögens	53	161
Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	18	27
zahlungswirksame Verlustübernahme (+)	420	675
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>4.410</b>	<b>6.965</b>
<b>2. Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>		
Auszahlungen (-) für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-5.847	-4.013
Auszahlungen (-) für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-23	-118
Auszahlungen (-) für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-25	28
Erhaltene Zinsen (+)	3	3
zahlungswirksame Verlustübernahme (-)	-420	-675
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-6.312</b>	<b>-4.775</b>
<b>3. Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>		
Auszahlungen (-) aus der Tilgung von (Finanz-)Krediten	-532	-531
Einzahlungen (+) aufgrund von Zugängen passivierter Ertrags-/Investitionszus.	509	522
Gezahlten Zinsen (-)	-20	-26
Ausschüttungen an Gesellschafter (-)	-535	-535
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-578</b>	<b>-570</b>
<b>4. Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>		
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds (Summe 1-3)	-2.480	1.620
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	5.335	3.715
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>2.855</b>	<b>5.335</b>
<b>5. Zusammensetzung des Finanzmittelfonds</b>		
Liquide Mittel	2.855	5.335
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>2.855</b>	<b>5.335</b>

## Liquiditätslage

Die Liquiditätslage stellt sich an den Bilanzstichtagen im Vergleich wie folgt dar:

	2020 TEUR	2019 TEUR	Veränderung TEUR
Flüssige Mittel	2.855	5.335	2.480
abzüglich kurzfristiges Fremdkapital	-10.272	-11.250	-978
<b>Liquidität I</b>	<b>-7.417</b>	<b>-5.915</b>	<b>1.502</b>
Zuzüglich Forderungen	11.053	8.967	2.086
<b>Liquidität II</b>	<b>3.636</b>	<b>3.052</b>	<b>584</b>
zuzüglich Vorräte	738	574	164
<b>Liquidität III (Überdeckung)</b>	<b>4.374</b>	<b>3.626</b>	<b>748</b>

Die Liquiditätsgrade 1 bis 3 entwickelten sich im Zeitablauf wie folgt:

Liquidität 1. Grades	Flüssige Mittel/ Kurzfristiges Fremdkapital	27,8% (i. Vj. 47,4%)
Liquidität 2. Grades	Flüssige Mittel + Forderungen / Kurzfristiges Fremdkapital	135,4% (i.Vj. 127,1%)
Liquidität 3. Grades	Flüssige Mittel + Forderungen + Vorräte / Kurzfristiges Fremdkapital	142,6% (i. Vj. 132,2%)

## Ertragslage

	<b>2020</b>	<b>2019</b>	<b>Veränderung</b>
	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse einschl. BKZ / HAK	51.953	52.650	-697
Andere aktivierte Eigenleistungen	914	619	295
Andere betriebliche Erträge	317	544	-227
Materialaufwand	36.115	35.748	367
Personalaufwand	5.835	5.785	50
Abschreibungen	3.243	3.183	60
Andere betriebliche Aufwendungen	5.132	4.722	410
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>2.859</b>	<b>4.375</b>	<b>-1.516</b>
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Zinsergebnis	-19	-27	8
Aufwand aus EAV Oase	1.046	875	171
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.794</b>	<b>3.473</b>	<b>-1.679</b>
Neutrales Ergebnis	4.398	614	3.784
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>6.192</b>	<b>4.087</b>	<b>2.105</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.952	1.232	720
Sonstige Steuern	54	56	-2
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>4.186</b>	<b>2.799</b>	<b>1.387</b>

Im Geschäftsjahr 2020 wurde ein Jahresüberschuss vor Gewinnausschüttung von TEUR 4.186 erwirtschaftet.

Das neutrale Ergebnis in Höhe von TEUR 4.398 setzt sich im Wesentlichen aus der Auflösung von Rückstellungen und periodenfremden Positionen zusammen.

### **3. Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen**

In der Eröffnungsbilanz der Barlachstadt Güstrow zum 01.01.2012 wurde der Anteil der Stadt an der Stadtwerke Güstrow GmbH gemäß § 5 des Kommunal-Doppik-Einführungsgesetzes mit einem Ersatzwert von 16.493.779,71 € bilanziert.

Das Stammkapital in Höhe von 1.278.230,00 € ist vollständig durch die Barlachstadt Güstrow erbracht worden.

Zum Bilanzstichtag 31.12.2020 betrug das gezeichnete Kapital 1.278.230,00 € und entspricht somit dem Stammkapital der Stadtwerke Güstrow GmbH.

Im Jahr 2020 erfolgten keine Kapitalzuführungen oder Kapitalentnahmen durch die Barlachstadt Güstrow.

### **4. Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage der Barlachstadt Güstrow**

Eine Gewinnabführung an den Gesellschafter, die Barlachstadt Güstrow, in Höhe von 450.841,74 € (nach Steuern) erfolgte im Jahr 2020 aus dem Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2019.



### **Oase Güstrow GmbH**

Zum Hohen Rad 48  
18273 Güstrow  
Telefon: 03843 855 80  
Telefax: 03843 855 822  
E-Mail: info@oasegüestrow.de  
Internet: www.oasegüestrow.de

### **Gesellschafterstruktur**

Stadtwerke Güstrow  
GmbH: 100 %  
Stammkapital: 51.130,00 €  
Handelsregister: HRA 6031,  
Güstrow

### **Geschäftsführung**

Holger Schneider

### **Aufsichtsrat**

#### **Vorsitz**

Joachim Faustmann

#### **Stellvertreter**

Andreas Ohm

#### **weitere Mitglieder**

Astrid Bartels

Steffen Geufke

Dr. Uwe Heinze

Dr. Gerhard Jacob

Andrea Seidler

Kevin Sell

### **Gesellschafterversammlung**

Arne Schuldt

Björn Rudolph

### **Beteiligungen**

Güstrow Card

Betreibergesellschaft

mbH: 3,85 %

## **II. Oase Güstrow GmbH**

### **1. Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks**

- Gegenstand des Unternehmens
- Öffentlicher Zweck des Unternehmens
- Erfüllung des öffentlichen Zwecks

### **2. Wirtschaftliche Lage und Entwicklung**

- Darstellung der wirtschaftlichen Lage und Entwicklung anhand von Auszügen des Jahresabschlusses und Lageberichtes 2020

### **3. Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen**

### **4. Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage der Barlachstadt Güstrow**

## **1. Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks**

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb sowie die Unterhaltung und Sanierung des Freizeitbades Oase sowie weiterer Sport- und Erholungsanlagen.

Der öffentliche Zweck der Oase Güstrow GmbH ist das Betreiben einer Freizeit- und Erholungseinrichtung. Insbesondere werden gesundheitliche Dienstleistungsangebote, Möglichkeiten zur sportlichen Betätigung, das Vereinsleben und die Schwimmbildung der Bevölkerung gefördert und weiter ausgebaut.

Auf Grund der Corona-Krise und der damit verbundenen behördlichen Anordnung der Schließung sämtlicher Freizeiteinrichtungen am 15.03.2020, unter die auch die OASE Güstrow fällt, wurde beschlossen, die geplante Baumaßnahme vorzuziehen und den Bäderbetrieb vollständig für das Jahr 2020 einzustellen. Die geplante Wiedereröffnung des Freizeitbades wird voraussichtlich Ende dieses Jahres erfolgen.

## 2. Wirtschaftliche Lage und Entwicklung

Seit der Eröffnung im August 2000 bis zum 15. März 2020 wurde das Güstrower Erlebnisbad von ca. 3.095.680 Gästen besucht. Aus diesem Ergebnis ergibt sich ein Durchschnitt von 438 Besuchern pro Tag.

Im Wirtschaftsjahr 2020 wurde eine Besucherzahl von 39.263 (*siehe Statistik Oase Güstrow GmbH vom 09.01.2020*) (2019: 145.678) erreicht, somit ein Durchschnitt von 446 (2019: 401) Badegästen pro Tag. Die ab September 2014 auf Grund von Fachkräftemangel notwendig gewordene reduzierte Öffnungszeiten des öffentlichen Badebetriebes von 7 auf 5 Tage, wird nach der Sanierung wieder aufgehoben. Die zwei für den öffentlichen Badebetrieb geschlossenen Tage wurden vorrangig für Schwimmausbildung, Schulschwimmbetrieb, Aqua- und Aquafitnesskurse sowie Reha- Kurse genutzt.

Aufgrund der vorzeitigen Schließung zur Sanierung ergaben sich sowohl bei den Betriebseinnahmen als auch bei den Betriebsausgaben Verminderungen.

In den Wirtschaftsjahren 2011 bis 2020 wurden in der OASE durch den Verkauf der Dienstleistungen (Eintritt Wasserwelt, Sauna, Wellnessanwendungen, Gastronomie und Shop) folgende Gesamtumsatzerlöse und Durchschnittserlöse pro Besucher erreicht:

	Besucher ohne Schulen/Gruppen/Vereine	Gesamterlöse	Erlös pro Besucher
	Anzahl	TEUR	€
2017	116.350	1.159	9,96
2018	116.272	1.064	9,15
2019	122.312	1.119	9,15
2020	33.079	297	8,97

Bei entsprechender Zuordnung der Erlöse aus dem Bad für die Jahre 2020 und 2019 nach Bereichen ergibt sich folgende Aufteilung:

	Erlöse 2020	Erlöse 2019	Veränderung
	EUR	EUR	%
Eintritt	204.360	748.530	-72,70
Gruppen, Vereine	22.274	80.177	-72,22
Schwimmlehrgänge	10.284	49.059	-79,04
Massagen/Kosmetikanwendungen	10.330	42.395	-75,63
Erlöse Shop	6.511	25.410	-74,38
Erlöse Bistro	58.536	217.980	-73,15
Erlöse Automaten	5.545	22.476	-75,33
Übrige	2.605	32.618	-92,01
<b>Gesamt</b>	<b>320.445</b>	<b>1.218.645</b>	<b>-73,70</b>

Aufgrund der vorzeitigen Schließung zur Sanierung ist eine Vergleichbarkeit der Umsatzerlöse mit dem Vorjahr nicht gegeben.

## Vermögenslage

Das Vermögen der Gesellschaft setzt sich im Berichtsjahr wie folgt zusammen:

AKTIVA	31.12.2020		31.12.2019		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0,0	0	0,0	0	0,0
Sachanlage	4.674	63,0	3.740	74,7	934	-11,7
Finanzlagen	1		1		0	0,0
<b>Mittel- und langfristig gebundenes Vermögen</b>	<b>4.675</b>	<b>63,0</b>	<b>3.741</b>	<b>75,0</b>	<b>934</b>	<b>-12,0</b>
Vorräte	3	0,0	3	0,1	0	-0,1
Lieferung- und Leistungsforderung	0	0,0	8	0,2	-8	-0,2
Forderung gegen Gesellschafterin	626	8,4	200	4,0	426	4,4
Sonstige Vermögensgegenstände und Rechnungsabgrenzungsposten	97	1,3	39	0,8	58	0,5
Flüssige Mittel	2.023	27,2	1.014	20,3	1.009	6,9
<b>Kurzfristig gebundenes Vermögen</b>	<b>2.749</b>	<b>37,0</b>	<b>1.264</b>	<b>25,3</b>	<b>1.485</b>	<b>11,7</b>
<b>Vermögen insgesamt</b>	<b>7.424</b>	<b>100,0</b>	<b>5.005</b>	<b>100,0</b>	<b>2.419</b>	<b>0,0</b>
<b>PASSIVA</b>						
Gezeichnetes Kapital und Rücklagen	3.640		3.640		0	
Bilanzgewinn	0		0		0	
<b>Eigenkapital</b>	<b>3.640</b>		<b>3.640</b>		<b>0</b>	
<b>Sonderposten</b>	<b>3.200</b>	<b>43,1</b>	<b>1.000</b>	<b>20,0</b>	<b>2.200</b>	<b>23,1</b>
Rückstellungen	0	0,0	0	0,0	0	0,0
Verbindlichkeiten KI	0	0,0	0	0,0	0	0,0
<b>Mittel- und langfristiges Fremdkapital</b>	<b>0</b>	<b>0,0</b>	<b>0</b>	<b>0,0</b>	<b>0</b>	<b>0,0</b>
Rückstellungen	249	3,4	37	0,7	212	2,7
Verbindlichkeiten KI	0	0,0	0	0,0	0	0,0
Liefer- und Leistungsverbindlichkeiten	308	4,2	270	5,4	38	-1,2
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0	0,0	49	1,0	-49	-1,0
Sonstige Verbindlichkeiten	27	0,4	9	0,2	18	0,2
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>584</b>	<b>7,9</b>	<b>365</b>	<b>7,3</b>	<b>219</b>	<b>0,6</b>
<b>Fremdkapital gesamt</b>	<b>584</b>	<b>8</b>	<b>365</b>	<b>7</b>	<b>219</b>	<b>1</b>
<b>Kapital insgesamt</b>	<b>7.424</b>	<b>100,0</b>	<b>5.005</b>	<b>100,0</b>	<b>2.419</b>	<b>0,0</b>

Der Anteil des mittel- und langfristig gebundenen Vermögens am Gesamtvermögen stieg im Vergleich zum Vorjahr an, da sich das Anlagevermögen um TEUR 934 erhöhte. Den Sachinvestitionen des Geschäftsjahres TEUR 1.218 standen Abschreibungen in Höhe von TEUR 284 gegenüber.

Das kurzfristig gebundene Vermögen erhöhte sich um TEUR 1.486, durch die Zunahme der Forderungen gegenüber der Gesellschafterin, aus Umsatzsteuerguthaben und der Zunahme der flüssigen Mittel.

Den flüssigen Mitteln in Höhe von TEUR 2.023 stehen kurzfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten in Höhe TEUR 372 gegenüber, die nach dem Bilanzstichtag fällig waren.

Auf der Passivseite resultiert die Zunahme der Bilanzsumme im Wesentlichen aus der Erhöhung des Sonderpostens und aus der Zunahme der Rückstellung für ausstehende Rechnungen für Sanierungsleistungen.

Die Eigenkapitalquote am Bilanzstichtag beträgt 49 % (2019: 72,7 %).

## Finanzlage

	2020 TEUR	2019 TEUR
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0
Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	284	299
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	212	-41
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	0	- 330
Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanztätigkeit zuzuordnen sind	-475	-84
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanztätigkeit zuzuordnen sind	6	6
<b>Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	27	-150
Einzahlung aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens (+)	0	1
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen (-)	-1.218	-100
<b>Cash Flow aus der Investitionstätigkeit</b>	-1.218	-99
<b>Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	2.200	1.000
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestands	1.009	750
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	1.014	264
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>2.023</b>	<b>1.014</b>

Die Gesellschaft erwirtschaftete im Berichtsjahr einen positiven Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit. Die Zahlung der Zuwendung der Barlachstadt Güstrow in Höhe von 2.200.000,00 € für die Sanierung und Attraktivierung der Oase führte zu einem entsprechenden Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit. Dieser wurde genutzt um die Finanzierungslücken in der laufenden Geschäftstätigkeit und in der Investitionstätigkeit zu decken.

## Liquiditätslage

Die Liquiditätslage stellt sich an den Bilanzstichtagen im Vergleich wie folgt dar:

	2020 TEUR	2019 TEUR	Veränderung TEUR
Flüssige Mittel	2.023	1.014	1.009
abzüglich kurzfristiges Fremdkapital	-584	-366	-218
<b>Liquidität I</b>	<b>1.439</b>	<b>648</b>	<b>791</b>
Zuzüglich Forderungen	723	246	477
<b>Liquidität II</b>	<b>2.162</b>	<b>894</b>	<b>1.268</b>
zuzüglich Vorräte	3	3	0
<b>Liquidität III (Überdeckung)</b>	<b>2.165</b>	<b>897</b>	<b>1.268</b>

Die Liquiditätsgrade 1 bis 3 entwickelten sich im Zeitablauf wie folgt:

<b>Liquidität 1. Grades</b>	Flüssige Mittel / Kurzfristiges Fremdkapital	346,4 % (i. Vj. 277,0 %)
<b>Liquidität 2. Grades</b>	Flüssige Mittel + Forderungen / Kurzfristiges Fremdkapital	470,2 % (i. Vj. 344,3 %)
<b>Liquidität 3. Grades</b>	Kurzfristiges Umlaufvermögen (inkl. RAP) / Kurzfristiges Fremdkapital	470,7 % (i. Vj. 345,1%)

Für das Projekt „Sanierung und Attraktivierung Oase Güstrow“ hat die Oase im Jahr 2020 finanzielle Mittel (Eigenmittel der Stadt Güstrow in Form einer Zuwendung) für die bereits vergebenen Lose abgefordert. Per Stichtag 31.12.2020 wurden allerdings bereits vergebene Lose nicht wie geplant von den Baufirmen abgearbeitet bzw. abgerechnet. Durch die daher resultierenden hohen liquiden Mittel kommen die überdurchschnittlich hohen Liquiditätsgrade zustande.

Die kurzfristig fälligen Verbindlichkeiten sind zum Bilanzstichtag vollständig durch liquides oder kurzfristig liquidierbares Vermögen gedeckt.

## Ertragslage

	2020		2019		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	321	79,3	1.219	100,0	-898	-73,7
Sonstige betriebliche Erträge	84	20,7	0	0,0	84	0
<b>Betriebsleistung</b>	405	100,0	1.219	100,0	-814	-65,8
Materialaufwand	210	51,9	614	50,4	-404	65,8
Personalaufwand	693	171,1	886	72,7	-193	-21,8
Abschreibungen auf Sachanlagen	284	70,1	299	24,5	-15	-5
Betriebsaufwendungen	266	65,6	635	52,0	-369	-58,1
Betriebliche Steuern	12	3,0	12	1,0	0	0,0
Aufwendungen für die Betriebsleistung	1.465	361,7	2.446	200,7	-981	-40,1
<b>Betriebsergebnis</b>	-1.060	-261,7	-1.227	-100,7	167	-13,6
Finanzergebnis	-2	-0,5	0	0,0	-2	0,0
<b>Operatives Ergebnis</b>	-1.062	-262,2	-1.227	-100,7	165	-13,4
Neutrales Ergebnis	16	4,0	352	28,9	-336	-95,5
Verlustübernahme	1.046		875		171	
<b>Jahresergebnis</b>	0	0	0	0,0	0	0,0

Das Geschäftsjahr 2020 weist aufgrund der nicht kostendeckenden Umsatzerlöse einen Verlust vor Verlustübernahme in Höhe von TEUR 1.046 aus.

Aufgrund der Verlustübernahme durch die Stadtwerke Güstrow GmbH weist die Gesellschaft ein ausgeglichenes Jahresergebnis aus.

### 3. Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen

Die Barlachstadt Güstrow ist nicht unmittelbar an der Oase Güstrow GmbH beteiligt. Es handelt sich um eine 100 % Tochtergesellschaft der Stadtwerke Güstrow GmbH. Das Stammkapital in Höhe von 51.130,00 € ist vollständig durch die Stadtwerke Güstrow GmbH erbracht worden.

Im Jahr 2020 erfolgten keine Kapitalzuführungen oder Kapitalentnahmen durch die Barlachstadt Güstrow.

### 4. Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage der Barlachstadt Güstrow

Im Haushaltsjahr 2020 wurde der Oase Güstrow GmbH in Anlehnung an den Beschluss der Stadtvertretung und auf Grundlage des 2. Nachtragshaushaltes der Stadt eine erste nicht rückzahlbare Zuwendung in Höhe von 2.200.000,00 € für die Finanzierung der Sanierung und Attraktivierung der Oase gewährt und ausgezahlt.

# BIOINDUSTRIE

## BIOINDUSTRIE Projektgesellschaft mbH

Zum Hohen Rad 48

18273 Güstrow

Telefon: 03843 288 0

Telefax: 03843 288 200

E-Mail: stadtwerke-guestrow@stwg.de

Internet: www.stadtwerke-guestrow.de

## Gesellschafterstruktur

Stadtwerke Güstrow

GmbH 100 %

Stammkapital: 25.000,00 €

Handelsregister: HRB 14928,  
Rostock

## Geschäftsführung

Björn Rudolph

## Gesellschafterversammlung

Arne Schuldt

## Beteiligungen

-

# III. BIOINDUSTRIE

## Projektgesellschaft mbH

### 1. Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks

- Gegenstand des Unternehmens
- Öffentlicher Zweck des Unternehmens
- Erfüllung des öffentlichen Zwecks

### 2. Wirtschaftliche Lage und Entwicklung

- Darstellung der wirtschaftlichen Lage und Entwicklung anhand von Auszügen des Jahresabschlusses und Lageberichtes 2020

### 3. Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen

### 4. Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage der Barlachstadt Güstrow

## **1. Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks**

Die Gesellschaft wurde nach intensiven Abstimmungsprozessen am 07.05.2020 gegründet, im Handelsregister eingetragen und handlungsfähig gemacht. Das Geschäftsjahr entspricht dem Kalenderjahr. Dementsprechend handelt es sich im ersten Geschäftsjahr um ein Rumpfgeschäftsjahr vom 7. Mai 2020 bis 31. Dezember 2020.

Gegenstand des Unternehmens ist die Vorbereitung, Entwicklung, Planung und Ausschreibung der Ansiedlung des Betriebes einer Klärschlammaufbereitungsanlage mit integriertem Phosphorrecycling, das Einwerben von Fördermitteln für das Projekt sowie die Durchführung von Ausschreibungen zur Suche von Investoren für den Bau und Betrieb der Anlage.

Zweck des Unternehmens ist die Daseinsvorsorge im Bereich kommunaler Abwasserbeseitigung, hier speziell zur Gewährleistung einer zukunftssicheren Klärschlammverwertung und -aufbereitung mit integriertem Phosphorrecycling. Dazu gehören alle vorbereitenden Maßnahmen für den Bau und Betrieb der Anlage im B-Plangebiet Nr. 76 in Güstrow.

Die Satzungsänderung des Bebauungsplans Nr. 76 „Industriegebiet Verbindungschausee“ für den vorgesehenen Standort trat am 1. November 2020 in Kraft. Damit wurden die baurechtlichen Voraussetzungen für die erhöhten Anforderungen an Industrieanlagen geschaffen und das gesamte Industrie- und Gewerbegebiet weiter qualifiziert. Daneben wurden intensiv die verschiedenen Möglichkeiten zur Verwertung von Klärschlämmen und die uns bekannten Verfahren zur Phosphorrückgewinnung geprüft und bewertet. Eine entsprechende Realisierung kann bei den gegebenen Verfahren unter Einhaltung der gesetzlichen Pflicht zum Phosphorrecycling erreicht werden.

Um den Anforderungen an einen effektiven Klimaschutz gerecht zu werden, ist unter anderem geplant, die hoch belasteten Brüden zur Wasserstoffgewinnung zu nutzen. Die Abwärme aus den thermischen Prozessen soll ebenfalls kommunal - zu großen Teilen im öffentlichen Bäderbetrieb – und wirtschaftlich sinnvoll verwendet werden.

## 2. Wirtschaftliche Lage und Entwicklung

### Vermögenslage

Das Vermögen der Gesellschaft besteht fast ausschließlich aus liquiden Mitteln

AKTIVA	31.12.2020	
	TEUR	%
Sonstige Vermögensgegenstände	0,5	2,3
Flüssige Mittel	21,3	97,7
<b>Kurzfristig gebundenes Vermögen</b>	<b>21,8</b>	<b>100,0</b>
<b>Vermögen insgesamt</b>	<b>21,8</b>	<b>100,0</b>
<b>PASSIVA</b>		
Gezeichnetes Kapital	25,0	128,9
Bilanzverlust	-5,6	-28,9
<b>Eigenkapital</b>	<b>19,4</b>	<b>89,0</b>
Rückstellungen	2,1	87,5
Liefer- und Leistungsverbindlichkeiten	0,3	12,5
Übrige Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>2,4</b>	<b>11,0</b>
<b>Kapital insgesamt</b>	<b>21,8</b>	<b>100,0</b>

Das **gezeichnete Kapital** wurde vollständig eingezahlt und hat sich durch den im Berichtsjahr entstandenen Jahresfehlbetrag entsprechend reduziert.

### Finanzlage

Über die Liquiditätssituation und die finanzielle Entwicklung gibt folgende Kapitalflussrechnung Aufschluss:

	2020 TEUR
<b>1. Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit (operativer Bereich)</b>	
Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)	-6
Abschreibungen (+) auf Gegenstände des Anlagevermögens	0
Zunahme (+) der Rückstellungen	2
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen sowie anderer Aktiva	-1
Zunahme (+) der Verbindlichkeiten sowie anderer Passiva	0
<b>Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>-5</b>
<b>2. Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	
Auszahlungen (-) für Investitionen in das Anlagevermögen	0
<b>Cash Flow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>
<b>3. Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	
Einzahlungen (+) aus Eigenkapitalzuführungen	25
<b>Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>25</b>
<b>Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (Summe 1-3)</b>	<b>20</b>
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	0
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>20</b>

### Liquiditätslage

Die Liquiditätslage stellt sich an den Bilanzstichtagen im Vergleich wie folgt dar:

	2020 TEUR
Flüssige Mittel	21,3
abzüglich kurzfristiges Fremdkapital	-2,4
<b>Liquidität I</b>	<b>18,9</b>
Zuzüglich Forderungen	0
<b>Liquidität II</b>	<b>18,9</b>
zuzüglich Vorräte	0
<b>Liquidität III (Überdeckung)</b>	<b>18,9</b>

Die Liquiditätsgrade 1 bis 3 entwickelten sich im Zeitablauf wie folgt:

<b>Liquidität 1. Grades</b>	Flüssige Mittel / Kurzfristiges Fremdkapital	8,9 %
<b>Liquidität 2. Grades</b>	Flüssige Mittel + Forderungen / Kurzfristiges Fremdkapital	8,9 %
<b>Liquidität 3. Grades</b>	Kurzfristiges Umlaufvermögen (inkl. RAP) / Kurzfristiges Fremdkapital	8,9 %

### Ertragslage

	2020	
	TEUR	%
Umsatzerlöse	0	0,0
<b>Betriebsleistung</b>	0	100,0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-5,6	0,0
<b>Betriebsaufwand</b>	-5,6	0,0
<b>Betriebsergebnis</b>	-5,6	100,0
<b>Jahresergebnis</b>	-5,6	100,0

Die Gesellschaft war im Berichtsjahr nicht operativ tätig, sodass keine Umsatzerlöse erzielt wurden.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betreffen Gründungskosten sowie laufende Aufwendungen im Zusammenhang mit der Buchhaltung. Da die Gesellschaft im Berichtsjahr Ihre Tätigkeit noch nicht aufgenommen hat, schließt die Gesellschaft das Geschäftsjahr bedingt durch die Anlaufkosten mit einen Jahresfehlbetrag in Höhe von TEUR 5,6 ab.

### **3. Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen**

Die Barlachstadt Güstrow ist nicht unmittelbar an der BIOINDUSTRIE Projektgesellschaft mbH beteiligt. Es handelt sich um eine 100 % Tochtergesellschaft der Stadtwerke Güstrow GmbH. Das Stammkapital in Höhe von 25.000,00 € ist vollständig durch die Stadtwerke Güstrow GmbH erbracht worden.

Im Jahr 2020 erfolgten keine Kapitalzuführungen oder Kapitalentnahmen durch die Barlachstadt Güstrow.

### **4. Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage der Barlachstadt Güstrow**

Im Jahr 2020 gab es keine Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage der Barlachstadt Güstrow durch die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft.



Wohnungsgesellschaft  
Güstrow

#### **Wohnungsgesellschaft Güstrow GmbH**

Gleviner Straße 30

18273 Güstrow

Telefon: 03843 750 0

Telefax: 03843 750 200

E-Mail: [info@wgg-guestrow.de](mailto:info@wgg-guestrow.de)

Internet: [www.wgg-guestrow.de](http://www.wgg-guestrow.de)

#### **Gesellschafterstruktur**

Barlachstadt Güstrow 100 %

Stammkapital: 3.100.000,00 €

Handelsregister: HRB 3792,  
Rostock

#### **Geschäftsführung**

Ute Frahm

#### **Aufsichtsrat**

##### **Vorsitz**

Wilfried Minich

##### **Stellvertreter**

Hans-Georg Kleinschmidt

##### **weitere Mitglieder**

Hanni Böttcher

Uwe Müller

Walter Kuhn

Klaus Biener

Kurt-Werner Langer

#### **Gesellschafterversammlung**

##### **Vorsitz**

Arne Schuldt

##### **weitere Mitglieder**

Sebastian Berg

Dr. Kersten Klevenow

Renaldo Hoffmann

Marco Drenckhan

#### **Beteiligungen**

Güstrower Immobilien-  
und Gebäudemanagement GmbH: 100 %

## **IV. Wohnungsgesellschaft Güstrow GmbH**

### **1. Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks**

- Gegenstand des Unternehmens
- Öffentlicher Zweck des Unternehmens
- Erfüllung des öffentlichen Zwecks

### **2. Wirtschaftliche Lage und Entwicklung**

- Darstellung der wirtschaftlichen Lage und Entwicklung anhand von Auszügen des Jahresabschlusses und Lageberichtes 2020

### **3. Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen**

### **4. Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage der Barlachstadt Güstrow**

## 1. Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Wohnungsgesellschaft Güstrow GmbH errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen. Sie kann außerdem die im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten und veräußern sowie Erbbaurechte ausgeben. Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen herstellen und Dienstleistungen erbringen.

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ist es, vorrangig eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung für die Bevölkerung zu gewährleisten.

Die Gesellschaft soll insbesondere in beschäftigungspolitischen Krisenzeiten ausreichend Wohnraum zu sozial verträglichen und angemessenen Preisen zur Verfügung stellen, um den Marktmechanismen in Zeiten von Wohnraumverknappungen ausgleichend entgegenzuwirken.

Auch im Geschäftsjahr 2020 wurde das bedarfsorientierte Modernisierungs- und Instandsetzungsprogramm fortgesetzt. Die Sanierung von Bestandsobjekten mit unterschiedlichem Umfang ist weitergeführt worden, um das Vermietungsangebot zu erweitern und die Mietpreise nach Fertigstellung auf einem für breite Schichten der Güstrower Bevölkerung bezahlbaren Niveau zu halten. Auch wurde ein weiteres Neubauvorhaben in der Innenstadt mit 5 Wohnungen fertiggestellt.

Der bewirtschaftete Bestand der Gesellschaft hat sich gegenüber dem Stand zum 31.12. des Vorjahres durch den Ankauf einer Wohnung und einer Gewerbeeinheit von der GIG (ehemalige Stadtteil- und Hausmeisterbüros), die Umwandlung von 2 Gewerbeeinheiten in Wohnungen, die Zusammenlegung von 2 Wohnungen, die Kündigung von 2 Funkantennenstandorten sowie die Fertigstellung von 5 Neubauwohnungen wie folgt verändert:

	per 31.12.2020	per 31.12.2019
Wohnungen	4.410	4.403
Gewerbeeinheiten	42	47

Die wesentlichen Kennzahlen, die für die Unternehmensentwicklung von Bedeutung sind, stellen sich wie folgt dar:

	Plan 2020 TEUR	Ist 2020 TEUR	Ist 2019 TEUR
Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung abzügl. Umlagen	15.256,0	15.534,8	15.318,6
Instandhaltungsaufwendungen	6.200,0	6.833,6	5.824,8
Zinsaufwendungen	1.514,0	1.486,7	1.894,5
Jahresüberschuss	1.392,0	2.254,9	2.431,1

Für das Modernisierungs- und Neubauprogramm sowie für sonstige Investitionen wurden im Geschäftsjahr insgesamt rund TEUR 1.027 (Vorjahr TEUR 1.059) aufgewandt. Auch in den

kommenden Jahren soll weiterhin der Tatsache Rechnung getragen werden, dass die bislang nur geringfügig sanierten Objekte in den kommenden Jahren auf Grund der Verschlechterung ihres Bauzustandes und zur Sicherung der nachhaltigen Vermietbarkeit erheblichen Instandsetzungs- und Modernisierungsbedarf haben werden.

Durch den hohen Eigenkapitaleinsatz zur Finanzierung der Investitionen sowie die planmäßige Tilgung von Darlehen haben sich die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und anderen Kreditgebern von bisher rund 59,5 Mio. Euro auf rd. 57,4 Mio. Euro im Jahr 2020 verringert.

## 2. Wirtschaftliche Lage und Entwicklung

### Vermögenslage

Das Vermögen der Gesellschaft setzt sich im Berichtsjahr wie folgt zusammen:

AKTIVA	31.12.2020		31.12.2019		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Sachanlage	126.909	87,5	128.636	89,7	-1.727	-1,3
Finanzlagen	467	0	323	0	144	44,6
<b>Mittel- und langfristig gebundenes Vermögen</b>	<b>127.376</b>	<b>88</b>	<b>128.959</b>	<b>90</b>	<b>-1.583</b>	<b>-1,2</b>
Vorräte	5.718	3,9	5.986	4,2	-268	-4,5
Lieferung- und Leistungsforderung	198	0,1	205	0,1	-7	-3
Forderung gegen Gesellschafterin	0	0	0	0	0	0
Sonstige Vermögensgegenstände und Rechnungsabgrenzungsposten	141	0,1	376	0,3	-235	-62,5
Flüssige Mittel	11.663	8,0	7.935	5,5	3.728	47,0
<b>Kurzfristig gebundenes Vermögen</b>	<b>17.720</b>	<b>12</b>	<b>14.502</b>	<b>10</b>	<b>3.218</b>	<b>22</b>
<b>Vermögen insgesamt</b>	<b>145.096</b>	<b>100</b>	<b>143.461</b>	<b>100</b>	<b>1.635</b>	<b>1</b>
<b>PASSIVA</b>						
Gezeichnetes Kapital	3.100	2,1	3.100	2,2	0	0
Kapitalrücklage	6.941	4,8	6.941	4,8	0	0
Gewinnrücklagen	62.438	43,0	60.238	42,0	2.200	3,7
Bilanzgewinn	2.275	1,6	2.470	2	-195	0
<b>Eigenkapital</b>	<b>74.754</b>	<b>52</b>	<b>72.749</b>	<b>51</b>	<b>2.005</b>	<b>3</b>
<b>Sonderposten</b>	<b>2.207</b>	<b>2</b>	<b>2.280</b>	<b>0</b>	<b>-73</b>	<b>-3</b>
Rückstellungen	34	0	71	0	-37	-52,1
Mittelfristige Liefer- und Leistungsverbindlichkeiten	55.302	38,1	57.461	40,1	-2.159	-3,8
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafterin	406	0,3	427	0,3	-21	-4,9
Mittel- und langfristige Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0	0	0
<b>Mittel- und langfristiges Fremdkapital</b>	<b>55.742</b>	<b>38</b>	<b>57.959</b>	<b>40</b>	<b>-2.217</b>	<b>-4</b>
Rückstellungen	1.943	1,3	1.140	0,8	803	70,4
Erhaltene Anzahlungen	6.307	4,3	6.277	4,4	30	0,5
Liefer- und Leistungsverbindlichkeiten	3.917	2,7	2.832	2,0	1.085	38,3
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafterin	23	0	23	0	0	0
Übrige Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten	203	0,1	201	0,1	2	1,0
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>12.393</b>	<b>8</b>	<b>10.473</b>	<b>7</b>	<b>1.920</b>	<b>18</b>
<b>Fremdkapital gesamt</b>	<b>68.135</b>	<b>46</b>	<b>68.432</b>	<b>47</b>	<b>-297</b>	<b>0</b>
<b>Kapital insgesamt</b>	<b>145.096</b>	<b>100</b>	<b>143.461</b>	<b>100</b>	<b>1.635</b>	<b>1</b>

Das Anlagevermögen hat sich im Wesentlichen infolge der planmäßigen und außerplanmäßigen Abschreibungen verringert.

Die Entwicklung der wirtschaftlichen Eigenkapitalquote (Eigenkapital zuzüglich Sonderposten) stellt sich wie folgt dar:

	<u>per 31.12.2020</u>	<u>per 31.12.2019</u>
Eigenkapital	TEUR 76.961 = 53,0 %	TEUR 75.030 = 52,3 %
Gesamtkapital	TEUR 145.096	TEUR 143.461

Die Eigenkapitalausstattung ist angemessen und entspricht den Verhältnissen in der Wohnungswirtschaft. Das Anlagevermögen ist durch Eigenkapital und mit langfristigen Annuitätendarlehen mit Laufzeiten von 10 Jahren finanziert.

## Finanzlage

Die Finanzierung des Vermögens stellt sich, ausgehend von der Vermögenslage, wie folgt dar:

	2020 TEUR	2019 TEUR
<b>1. Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit (operativer Bereich)</b>		
Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)	2.255	2.431
Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	2.524	2.829
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-37	4
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-73	-73
<b>Cashflow nach DVFA/ SG</b>	<b>4.669</b>	<b>5.191</b>
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen sowie anderer Aktiva	401	-489
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten sowie anderer Passiva	1.024	-300
Zunahme (+)/ Abnahme (-) der kurzfristigen Rückstellungen	803	41
Ertragssteueraufwand (+) /-ertrag (-)	-	-
Ertragssteuerzahlungen (-)/ -erstattungen (+)	-	-
<b>Cashflow aus Veränderungen des Working Capital</b>	<b>2.228</b>	<b>-748</b>
Gewinn (-)/ Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-49	-2
Zinsaufwendungen (+)/ Zinserträge (-)	1.487	1.893
<b>Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>1.438</b>	<b>1.891</b>
<b>2. Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>		
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen (-)	-883	-1.059
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens (+)	-	4
Einzahlungen aus Ergebnisabführungsverträgen	120	107
Erhaltene Zinsen (+)	3	2
<b>Cash Flow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-760</b>	<b>-946</b>
<b>3. Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit</b>		
Auszahlungen (-) aus der Tilgung von (Finanz-)Krediten	-2.108	-2.044
Gezahlte Zinsen (-)	-1.489	-1.894
Ausschüttungen an Gesellschafter (-)	-250	-250
<b>Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-3.847</b>	<b>- 4.188</b>
<b>4. Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>		
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestands (Summe1-3)	3.728	1.200
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	7.935	6.735
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>11.663</b>	<b>7.935</b>
5. Zusammensetzung des Finanzmittelfonds		
<b>Liquide Mittel</b>	<b>11.663</b>	<b>7.935</b>
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>11.663</b>	<b>7.935</b>

## Liquiditätslage

Die Liquiditätslage stellt sich an den Bilanzstichtagen im Vergleich wie folgt dar:

	2020	2019	Veränderung
	TEUR	TEUR	TEUR
Flüssige Mittel	11.663	7.935	3.728
abzüglich kurzfristiges Fremdkapital	-12.393	-10.473	-1.920
<b>Liquidität I</b>	<b>-730</b>	<b>-2.538</b>	<b>1.808</b>
zuzüglich Forderungen	339	581	-242
<b>Liquidität II</b>	<b>-391</b>	<b>-1.957</b>	<b>1.566</b>
zuzüglich Vorräte	5.718	5.986	-268
<b>Liquidität III (Überdeckung)</b>	<b>5.327</b>	<b>4.029</b>	<b>1.298</b>

Die Liquiditätsreserven decken den Bedarf aus dem operativen Geschäft ab.

Die Liquiditätsgrade 1 bis 3 entwickelten sich im Zeitablauf wie folgt:

<b>Liquidität 1. Grades</b>	Flüssige Mittel / Kurzfristiges Fremdkapital	94,1 % (i.Vj. 75,8 %)
<b>Liquidität 2. Grades</b>	Flüssige Mittel + Forderungen / Kurzfristiges Fremdkapital	96,8 % (i.Vj. 81,3 %)
<b>Liquidität 3. Grades</b>	Flüssige Mittel + Forderungen + Vorräte / Kurzfristiges Fremdkapital	143,0 % (i.Vj. 138,5 %)

## Ertragslage

Aus der handelsrechtlichen Gewinn- und Verlustrechnung für 2020 ergibt sich gegenüber dem Vorjahr folgende Entwicklung der Ertragslage:

	2020 TEUR	2019 TEUR	Veränderungen TEUR
Umsatzerlöse	21.506	21.008	498
Bestandsveränderungen	-267	303	-570
Andere betriebliche Erträge	181	229	-48
<b>Betriebsleistung</b>	<b>21.420</b>	<b>21.540</b>	<b>-120</b>
Materialaufwand	12.478	11.725	753
Abschreibungen auf Sachanlagen	2.724	2.729	-5
Andere betriebliche Aufwendungen	2.566	2.516	50
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.487	1.895	-408
Sonstige Steuern	356	356	-
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>1.809</b>	<b>2.319</b>	<b>-510</b>
Erträge aus Beteiligungen	-	-	-
Finanzergebnis	123	109	14
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.932</b>	<b>2.428</b>	<b>-496</b>
Neutrales Ergebnis	323	3	320
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>2.255</b>	<b>2.431</b>	<b>-176</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-	-	-
<b>Jahresüberschuss vor Ergebnisabführung</b>	<b>2.255</b>	<b>2.431</b>	<b>-176</b>

Das Betriebsergebnis ist weiterhin positiv. Gegenüber dem Vorjahr hat es sich um TEUR 510 vermindert. Eine wesentliche Ursache hierfür ist die Erhöhung der Aufwendungen für die Instandhaltung und Instandsetzung des Bestandes. Die Zinsaufwendungen haben sich als Folge der in den Vorjahren erfolgten Darlehensrückzahlungen und vorgenommenen Umschuldungen von Darlehenskontingenten wiederum vermindert.

### **3. Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen**

In der Eröffnungsbilanz der Barlachstadt Güstrow zum 01.01.2012 wurde der Anteil der Stadt an der Wohnungsgesellschaft Güstrow GmbH gemäß § 5 des Kommunal-Doppik-Einführungsgesetzes mit einem Ersatzwert von 63.757.070,24 € bilanziert.

Das Stammkapital in Höhe von 3.100.000,00 € ist vollständig durch die Barlachstadt Güstrow erbracht worden.

Im Jahr 2020 erfolgten keine Kapitalzuführungen oder Kapitalentnahmen durch die Barlachstadt Güstrow.

### **4. Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage der Barlachstadt Güstrow**

Eine Gewinnabführung an den Gesellschafter, die Barlachstadt Güstrow, in Höhe von 210.437,50 € (nach Steuern) erfolgte am 07.08.2020 aus dem Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2019.



### **Güstrower Immobilien- und Gebäude- management GmbH**

Gleviner Straße 30  
18273 Güstrow  
Telefon: 03843 750 0  
Telefax: 03843 750 200  
E-Mail: info@wgg-guestrow.de  
Internet: www.wgg-guestrow.de

### **Gesellschafterstruktur**

Wohnungsgesellschaft  
Güstrow GmbH: 100 %  
Stammkapital: 50.000,00 €  
Handelsregister: HRB 10139,  
Rostock

### **Geschäftsführung**

Ute Frahm

### **Aufsichtsrat**

#### **Vorsitz**

Wilfried Minich

#### **Stellvertreter**

Hans-Georg Kleinschmidt

#### **weitere Mitglieder**

Hanni Böttcher

Uwe Müller

Walter Kuhn

Klaus Biener

Kurt-Werner Langer

Susann Bulzock

Christian Gierke

### **Gesellschafterversammlung**

#### **Vorsitz**

Arne Schuldt

#### **weitere Mitglieder**

Sebastian Berg

Dr. Kersten Klevenow

Renaldo Hoffmann

Marco Drenckhan

### **Beteiligungen**

-

## **V. Güstrower Immobilien- und Gebäudemanagement GmbH**

### **1. Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks**

- Gegenstand des Unternehmens
- Öffentlicher Zweck des Unternehmens
- Erfüllung des öffentlichen Zwecks

### **2. Wirtschaftliche Lage und Entwicklung**

- Darstellung der wirtschaftlichen Lage und Entwicklung anhand von Auszügen des Jahresabschlusses und Lageberichtes 2020

### **3. Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen**

### **4. Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage der Barlachstadt Güstrow**

## 1. Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Güstrower Immobilien- und Gebäudemanagement GmbH verwaltet, betreut, bewirtschaftet und saniert Gebäude und Grundstücke für den Gesellschafter und für Dritte. Sie kann dabei Leistungen im Rahmen der Sanierung und laufenden Instandhaltung von Gebäuden, Hauswartleistungen und Hausmeisterdienstleistungen, Leistungen zur Erfassung und Abrechnung von verbrauchsabhängigen Betriebs- und Heizkosten und Leistungen im Bereich des Gebäude- und Grundstücksmanagements einbringen. Darüber hinaus kann die Gesellschaft kulturelle und soziale Einrichtungen betreiben.

Die Gesellschaft soll insbesondere in beschäftigungspolitischen Krisenzeiten mit stagnierenden Einkommen die im Gesellschaftsgegenstand beschriebenen Leistungen zu angemessenen Preisen zur Verfügung stellen, um die Mietkosten für die Bevölkerung in der Güstrow sozial verträglich zu gestalten. Sie kann diese Leistungen entweder selbst oder im Zusammenwirken mit den anderen Anbietern erbringen.

Das Hauptgeschäftsfeld der Güstrower Immobilien- und Gebäudemanagement GmbH ist die Geschäftsbesorgung für die Wohnungsgesellschaft Güstrow. Insofern beziehen sich die Ausführungen zur Erfüllung des öffentlichen Zwecks auf die Erläuterungen bei der WGG.

## 2. Wirtschaftliche Lage und Entwicklung

### Vermögenslage

Das Vermögen der Gesellschaft setzt sich im Berichtsjahr wie folgt zusammen:

AKTIVA	31.12.2020		31.12.2019		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Immaterielle Vermögensgegenstände	37	2,4	6	0,4	31	516,7
Sachanlage	828	52,8	742	52,0	86	11,6
Finanzlagen	0	0	0	0	0	0,0
<b>Mittel- und langfristig gebundenes Vermögen</b>	<b>865</b>	<b>55</b>	<b>748</b>	<b>52</b>	<b>117</b>	<b>15,6</b>
Vorräte	2	0,1	3	0,2	-1	-33,3
Lieferung- und Leistungsforderung	5	0,3	5	0,4	0	0
Forderung gegen Gesellschafterin	388	24,7	195	13,7	193	99,0
Sonstige Vermögensgegenstände und Rechnungsabgrenzungsposten	137	8,7	159	11,1	-22	-13,8
Flüssige Mittel	171	10,9	317	22,2	-146	-46,1
<b>Kurzfristig gebundenes Vermögen</b>	<b>703</b>	<b>45</b>	<b>679</b>	<b>48</b>	<b>24</b>	<b>4</b>
<b>Vermögen insgesamt</b>	<b>1.568</b>	<b>100</b>	<b>1.427</b>	<b>100</b>	<b>141</b>	<b>10</b>
<b>PASSIVA</b>						
Gezeichnetes Kapital	50	3,2	50	3,5	0	0
Kapitalrücklage	417	26,6	273	19,1	144	52,7
Bilanzgewinn	0	0	0	0	0	0
<b>Eigenkapital</b>	<b>467</b>	<b>30</b>	<b>323</b>	<b>23</b>	<b>144</b>	<b>44,6</b>
<b>Sonderposten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Rückstellungen	238	15,2	229	16,0	9	3,9
Mittelfristige Liefer- und Leistungsverbindlichkeiten	564	36,0	582	40,8	-18	-3,1
Mittel- und langfristige Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0	0	0
<b>Mittel- und langfristiges Fremdkapital</b>	<b>802</b>	<b>51</b>	<b>811</b>	<b>57</b>	<b>-9</b>	<b>-1,1</b>
Rückstellungen	119	7,6	126	8,8	-7	-5,6
Erhaltene Anzahlungen	3	0,2	3	0,2	0	0
Liefer- und Leistungsverbindlichkeiten gegenüber Gesellschafterin	49	3,1	36	2,5	13	36,1
Übrige Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten	127	8,1	127	8,9	0	0
Übrige Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten	1	0,1	1	0,1	0	0
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>299</b>	<b>19</b>	<b>293</b>	<b>21</b>	<b>6</b>	<b>2</b>
<b>Fremdkapital gesamt</b>	<b>1.101</b>	<b>70</b>	<b>1.104</b>	<b>78</b>	<b>-3</b>	<b>0</b>
<b>Kapital insgesamt</b>	<b>1.568</b>	<b>100</b>	<b>1.427</b>	<b>100</b>	<b>141</b>	<b>10</b>

Das Anlagevermögen besteht im Wesentlichen aus den Grundstücken mit Geschäftsbauten (Verwaltungsgebäude Gleviner Straße 30, Regiebetrieb Tolstoweg 19 sowie Stadtteilbüros), der Betriebs- und Geschäftsausstattung und den immateriellen Vermögensgegenständen.

Das Gesamtvermögen der Gesellschaft hat sich gegenüber dem Vorjahr um rund TEUR 141 infolge von Investitionen und gestiegener Forderungen erhöht.

Die Eigenkapitalquote stellt sich wie folgt dar:

	<u>per 31.12.2020</u>	<u>per 31.12.2019</u>
Eigenkapital	TEUR 467 = 30 %	TEUR 323 = 23 %
Gesamtkapital	TEUR 1.568	TEUR 1.427

Das Eigenkapital setzt sich zusammen aus dem Stammkapital und der Kapitalrücklage. Gegenüber dem Vorjahr hat sich das Eigenkapital durch die Übertragung des Bruchteileigentums Friedrich-Engels-Str. 12 e und f erhöht. Die Eigenkapitalquote hat sich dadurch entsprechend ebenfalls erhöht.

## Finanzlage

Die Finanzierung des Vermögens stellt sich im Berichtsjahr ausgehend von der Vermögenslage wie folgt dar:

	2020 TEUR	2019 TEUR
<b>1. Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit (operativer Bereich)</b>		
Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)	120	108
Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	75	55
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	9	16
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-	19
Auflösung (-) von Ertrags-/Investitionszuschüssen	-	-
<b>Cashflow nach DVFA/ SG</b>	<b>204</b>	<b>198</b>
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen sowie anderer Aktiva	-170	44
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten sowie anderer Passiva	145	-15
Zunahme (+)/ Abnahme (-) der kurzfristigen Rückstellungen	- 8	-38
Ertragssteueraufwand (+) /-ertrag (-)	-	-
Ertragssteuerzahlungen (-)/ -erstattungen (+)	-	-
<b>Cashflow aus Veränderungen des Working Capital</b>	<b>-33</b>	<b>-9</b>
Gewinn (-)/ Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	15	-
Zinsaufwendungen (+)/ Zinserträge (-)	6	21
zahlungswirksame Verlustübernahme (+)	-	-
<b>Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>21</b>	<b>21</b>
<b>2. Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>		
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen (-)	-217	-34
Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	-48	-7
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens (+)	59	-
Auszahlungen für Rückdeckungsversicherung	-	-6
Erhaltene Zinsen (+)	-	-
zahlungswirksame Verlustübernahme (-)	-	-
<b>Cash Flow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-206</b>	<b>-47</b>
<b>3. Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit</b>		
Auszahlungen (-) aus der Tilgung von (Finanz-)Krediten	-18	-17
Einzahlungen (+) aufgrund von Zugängen passivierter Ertrags-/Investitionszuschüsse	-	-
Gezahlte Zinsen (-)	-6	-21
Ausschüttungen an Gesellschafter (-)	-108	-148
<b>Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-132</b>	<b>-186</b>
<b>4. Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>		
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestands (Summe1-3)	-146	-23
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	317	340
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>171</b>	<b>317</b>
5. Zusammensetzung des Finanzmittelfonds		
<b>Liquide Mittel</b>	<b>171</b>	<b>317</b>
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>171</b>	<b>317</b>

Die Gegenüberstellung zeigt, dass das Anlagevermögen und das übrige langfristige Vermögen insgesamt zu 48 % (Vorjahr 37 %) durch Eigenkapital (Anlagendeckungsgrad I) und zu 130 % (Vorjahr 131 %) durch mittel- und langfristiges Kapital (Anlagendeckungsgrad II) finanziert ist.

### Liquiditätslage

Die Liquiditätslage stellt sich an den Bilanzstichtagen im Vergleich wie folgt dar:

	2020	2019	Veränderung
	TEUR	TEUR	TEUR
Flüssige Mittel	171	317	-146
abzüglich kurzfristiges Fremdkapital	-297	-293	-4
<b>Liquidität I</b>	<b>-126</b>	<b>24</b>	<b>-150</b>
zuzüglich Forderungen	414	243	171
<b>Liquidität II</b>	<b>288</b>	<b>267</b>	<b>21</b>
zuzüglich Vorräte	2	3	-1
<b>Liquidität III (Überdeckung)</b>	<b>290</b>	<b>270</b>	<b>20</b>

Die Liquiditätsgrade 1 bis 3 entwickelten sich im Zeitablauf wie folgt:

<b>Liquidität 1. Grades</b>	Flüssige Mittel / Kurzfristiges Fremdkapital	57,6 % (i. Vj. 108,2 %)
<b>Liquidität 2. Grades</b>	Flüssige Mittel + Forderungen / Kurzfristiges Fremdkapital	197,0 % (i. Vj. 191,1 %)
<b>Liquidität 3. Grades</b>	Flüssige Mittel + Forderungen + Vorräte / Kurzfristiges Fremdkapital	197,6 % (i. Vj. 192,2 %)

## Ertragslage

Aus der handelsrechtlichen Gewinn- und Verlustrechnung für 2020 ergibt sich folgende Entwicklung der Ertragslage:

	2020 TEUR	2019 TEUR	Veränderungen TEUR
Umsatzerlöse	3.364	3.229	135
Bestandsveränderungen	-	-11	11
Andere betriebliche Erträge	27	6	21
<b>Betriebsleistung</b>	<b>3.391</b>	<b>3.224</b>	<b>167</b>
Materialaufwand	51	68	-17
Personalaufwand	2.615	2.499	116
Abschreibungen auf Sachanlagen	75	55	20
Andere betriebliche Aufwendungen	488	456	32
Sonstige Steuern	2	2	-
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>160</b>	<b>144</b>	<b>16</b>
Erträge aus Beteiligungen	-	-	-
Finanzergebnis	-22	-39	17
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>138</b>	<b>105</b>	<b>33</b>
Neutrales Ergebnis	-18	3	-21
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>120</b>	<b>108</b>	<b>12</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-	-	-
<b>Jahresüberschuss vor Ergebnisabführung</b>	<b>120</b>	<b>108</b>	<b>12</b>

Gemäß des Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrages ist das Jahresergebnis an die Wohnungsgesellschaft Güstrow GmbH abzuführen.

### **3. Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen**

Die Barlachstadt Güstrow ist nicht unmittelbar an der Güstrower Immobilien- und Gebäudemanagement GmbH beteiligt. Es handelt sich um eine 100 % Tochtergesellschaft der Wohnungsgesellschaft Güstrow GmbH.

Das Stammkapital in Höhe von 50.000,00 € ist vollständig durch die Wohnungsgesellschaft Güstrow GmbH erbracht worden.

Im Jahr 2020 erfolgten keine Kapitalzuführungen oder Kapitalentnahmen durch die Barlachstadt Güstrow.

### **4. Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage der Barlachstadt Güstrow**

Im Jahr 2020 gab es keine Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage der Barlachstadt Güstrow durch die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft.



**Wildpark-MV.de**  
Natur- und Umweltpark Güstrow

#### **Natur- und Umweltpark gGmbH**

Verbindungschausee 1  
18273 Güstrow  
Telefon: 03843 2468 0  
Telefax: 03843 2468 20  
E-Mail: info@wildpark-mv.de  
Internet: www.wildpark-mv.de

#### **Gesellschafterstruktur**

Barlachstadt Güstrow: 100 %  
Stammkapital: 26.000€  
Handelsregister: HRB 3815,  
Rostock

#### **Geschäftsführung**

Klaus Tuscher

#### **Aufsichtsrat**

##### **Vorsitz**

Jens-Hagen Schwadt

##### **Stellvertreter**

Uwe Burckhardt

##### **weitere Mitglieder**

Astrid Bartels (bis 22.10.2020)

Andreas Ohm (seit 22.10.2020)

Wilfried Minich

Daniel Rudolph

Wolfgang Rühmling

Steffen Meyer

#### **Gesellschafterversammlung**

Arne Schuldt

#### **Beteiligungen**

-

## **VI. Natur- und Umweltpark gGmbH**

### **1. Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks**

- Gegenstand des Unternehmens
- Öffentlicher Zweck des Unternehmens
- Erfüllung des öffentlichen Zwecks

### **2. Wirtschaftliche Lage und Entwicklung**

- Darstellung der wirtschaftlichen Lage und Entwicklung anhand von Auszügen des Jahresabschlusses und Lageberichtes 2020

### **3. Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen**

### **4. Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage der Barlachstadt Güstrow**

## **1. Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zweck**

Der Gegenstand des Unternehmens ist das Betreiben des Natur- und Umweltparks Güstrow und seine Entwicklung zum Wildpark-MV. Die Bildung, das Naturerleben und die Umwelterziehung der Bevölkerung, insbesondere bei den Kindern und Jugendlichen sollen gefördert werden. Bedrohte einheimische Tier- und Pflanzenarten sollen geschützt und erhalten und deren Lebensräume entsprechend des Tierschutzes und geltender Naturschutzgesetze geschaffen und ausgebaut werden. Auf dieser Basis werden wissenschaftliche Konzepte erarbeitet und Forschung betrieben.

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft besteht darin, die Umwelterziehung der Bevölkerung zu fördern indem Bildungsprogramme erarbeitet, Angebote für Schulen, Kindergärten und andere Bildungseinrichtungen unterbreitet und Hinweistafeln sowie interaktive Ausstellungen zur Verfügung gestellt werden. Ein weiterer Zweck ist die Förderung des Natur- und Tierschutzes durch die Biotoppflege, die Vermehrung bedrohter Pflanzenarten und die Haltung und Zucht bedrohter Tierarten.

Darüber hinaus steht auch die Förderung von Wissenschaft und Forschung insbesondere durch Bestandaufnahmen und Auswertungen, die Zusammenarbeit von verschiedenen Institutionen und die Vergabe von wissenschaftlichen Arbeiten und Aufträgen im Fokus.

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des 2. Teils, 3. Abschnitt der Abgabenordnung.

Im Berichtsjahr 2020 wurden wieder sehr viele Werterhaltungsarbeiten und kleinere Baumaßnahmen durchgeführt.

Das Storchengehege wurde rundum erneuert und der dazugehörige Teich entschlammt.

Der Holzzaun am Streichelgehege wurde teilweise erneuert, die vollständige Erneuerung und Ausgestaltung wird 2021 abgeschlossen.

Die Schneulenvoliere gegenüber dem Eiscafé wurde vollständig rekonstruiert und wird zukünftig als Quarantänevoliere genutzt.

Werterhaltungsarbeiten an den Spielplätzen, Bohlenwegen und Ausstellungen werden kontinuierlich durchgeführt.

Der Wiederaufbau der 2018 durch Schnee zerstörten 4 begehbaren Großvolieren konnte zum größten Teil abgeschlossen werden, sodass die Vögel wieder einziehen konnten und für die Gäste begehbar gemacht wurden.

In Kooperation mit Schülern des Landesgehörlosenzentrums wurde das Projekt „Waldlabyrinth mit Totholzlehrpfad“ angefangen und wird 2021 abgeschlossen.

Das Projekt „Spur der Steine“ (Platzierung von Findlingen und Erarbeitung der Beschilderung) wurde gestartet.

Als Ergänzung zur Büdnerei haben im Jahr 2020 die Bauarbeiten für ein Backhaus mit Lehmbackofen und dem Schweinepilz (eine Anlage für vom Aussterben bedrohte Schweinerassen) als neue Besucherattraktionen begonnen und werden voraussichtlich 2021 fertiggestellt.

## 2. Wirtschaftliche Lage und Entwicklung

Im Vergleich zum Vorjahr sind die Erlöse aus Eintrittsgeldern um ca. 18,8 % gestiegen. Ursächlich sind die um 10,4 % gestiegenen Besucherzahlen. Die Umsatzerlöse im Gastronomie- und Kioskbereich sind verglichen zum Vorjahr um 12,8 % gestiegen.

	2020	2019
	TEUR	TEUR
Eintrittserlöse	1.532,3	1.290,1
Umsatz Gaststätte/Kiosk	768,4	681,4
Erlöse Photovoltaikanlage	55,4	53,4
Übrige	62,1	47,6
<b>Gesamt</b>	<b>2.418,2</b>	<b>2.072,5</b>

Per 31.12.2020 besuchten 198.043 Gäste den Park. Im Vergleich dazu waren es 2019 179.357. Dies entspricht einer Steigerung von 10,4 %.

## Vermögenslage

Das Vermögen der Gesellschaft setzt sich im Berichtsjahr wie folgt zusammen:

<b>AKTIVA</b>	31.12.2020		31.12.2019		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Immaterielle Vermögensgegenstände	37,5	0,5	47,1	0,6	-9,6	-20,4
Sachanlagen + Tiere	6.904,2	92,0	7.233,8	97,0	-329,6	-4,6
Finanzlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Mittel- und langfristig gebundenes Vermögen</b>	<b>6.941,7</b>	<b>92,5</b>	<b>7.280,9</b>	<b>97,6</b>	<b>-339,2</b>	<b>-4,7</b>
Vorräte	30,1	0,4	20,8	0,3	9,3	44,7
Lieferung- und Leistungsforderung	0,5	0,0	2,7	0,0	-2,2	-81,5
Forderung gegen Gesellschaftern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstige Vermögensgegenstände und Rechnungsabgrenzungsposten	63,4	0,8	142,2	1,9	-78,8	-55,4
Flüssige Mittel	468,1	6,3	14,7	0,2	453,4	> 100,0
<b>Kurzfristig gebundenes Vermögen</b>	<b>562,1</b>	<b>7,5</b>	<b>180,4</b>	<b>2,4</b>	<b>381,7</b>	<b>211,6</b>
<b>Vermögen insgesamt</b>	<b>7.503,8</b>	<b>100,0</b>	<b>7.461,3</b>	<b>100,0</b>	<b>42,5</b>	<b>0,6</b>
<b>PASSIVA</b>						
Gezeichnetes Kapital	26,0	0,3	26,0	0,5	0,0	0,0
Kapitalrücklage	1.682,2	22,4	1.682,2	22,5	0,0	0,0
Bilanzgewinn	381,8	5,1	27,2	0,4	354,6	> 100
<b>Eigenkapital</b>	<b>2.090,0</b>	<b>27,8</b>	<b>1.735,4</b>	<b>23,4</b>	<b>354,6</b>	<b>20,4</b>
<b>Sonderposten</b>	<b>5.087,2</b>	<b>67,8</b>	<b>5.133,6</b>	<b>68,8</b>	<b>-46,4</b>	<b>-0,9</b>
Mittel- und langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	97,0	1,3	137,4	1,8	-40,4	-29,4
Mittel- und langfristige Rückstellungen	2,6	0,0	2,6	0,0	0,0	0,0
<b>Mittel- und langfristiges Fremdkapital</b>	<b>99,6</b>	<b>1,3</b>	<b>140,0</b>	<b>1,9</b>	<b>-40,4</b>	<b>-28,9</b>
Rückstellungen	32,6	0,5	31,9	0,4	0,7	2,2
kurzfristige Verbindlichkeiten						
Kreditinstitute	68,0	0,9	233,7	3,1	-165,7	-70,9
Liefer- und Leistungsverbindlichkeiten	26,3	0,4	112,6	1,5	-86,3	-76,6
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Übrige Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten	100,1	1,3	74,1	1,0	26,0	35,1
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>227,0</b>	<b>3,1</b>	<b>452,3</b>	<b>6,0</b>	<b>-225,3</b>	<b>-49,8</b>
<b>Fremdkapital gesamt</b>	<b>326,6</b>	<b>4,4</b>	<b>592,3</b>	<b>7,9</b>	<b>-265,7</b>	<b>-44,9</b>
<b>Kapital insgesamt</b>	<b>7.503,8</b>	<b>100,0</b>	<b>7.461,3</b>	<b>100,0</b>	<b>42,5</b>	<b>0,6</b>

Mit einem Anteil von 91,3 % am Gesamtvermögen bleibt das mittel- und langfristig gebundene Vermögen der wesentliche Bilanzposten. Die Vorräte betreffen die Bestände an Futtermittel, Souvenirs, Lebensmittel der Gastronomie sowie Baumaterialien zum Bilanzstichtag. Die liquiden Mittel beinhalten den Kassenbestand sowie den Geschäfts- und Spendenkonten zusammen. Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten beinhaltet ausschließlich Versicherungsbeiträge für das Geschäftsjahr 2021.

Die mittel- und langfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind Darlehen für die Solaranlage, für Eigenmittel zur Abschöpfung von Fördermitteln und zur Kfz-Finanzierung. Die übrigen Verbindlichkeiten haben sich stichtagsbedingt verringert. Analog zum Vorjahr wird in der Darstellung des Zuschusses der Stadt in Höhe von TEUR 300 nicht im mittel- und langfristigem Fremdkapital berücksichtigt.

## Finanzlage

Die Finanzierung des Vermögens stellt sich im Berichtsjahr ausgehend von der Vermögenslage wie folgt dar:

	2020 TEUR	2019 TEUR
<b>1. Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit (operativer Bereich)</b>		
Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)	354,6	224,7
Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	798,1	754,0
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-3,3	4,1
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-	0,0
Auflösung (-) von Ertrags-/Investitionszuschüssen	-627,6	-590,0
<b>Cashflow nach DVFA/ SG</b>	<b>521,8</b>	<b>392,8</b>
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen sowie anderer Aktiva	71,5	-98,3
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten sowie anderer Passiva	-60,2	137,7
Zunahme (+) / Abnahme (-) der kurzfristigen Rückstellungen		
Ertragssteueraufwand (+) / -ertrag (-)	18,7	8,5
Ertragssteuerzahlungen (-) / -erstattungen (+)	-14,7	-8,5
<b>Cashflow aus Veränderungen des Working Capitals</b>	<b>537,1</b>	<b>432,2</b>
Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-1,3	0,4
Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	8,0	13,4
zahlungswirksame Verlustübernahme (+)		
<b>Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>543,8</b>	<b>446,0</b>
<b>2. Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>		
Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	-	-
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen (-)	-458,9	-914,7
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	1,3	0,0
zahlungswirksame Verlustübernahme (-)		
<b>Cash Flow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-457,6</b>	<b>-914,7</b>
<b>3. Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit</b>		
Auszahlungen (-) aus der Tilgung von (Finanz-) Krediten	-90,4	-92,3
Einzahlungen (+) aus der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	18,7	0,0
Einzahlungen (+) aufgrund von Zugängen passivierter Ertrags-/Investitionszuschüsse	581,2	588,4
Gezahlte Zinsen (-)	-8,0	-13,4
Ausschüttungen an Gesellschafter (-)		
<b>Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>501,5</b>	<b>482,7</b>
<b>4. Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>		
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestands (Summe 1-3)	587,7	14,0
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	-128,5	-142,5
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>459,2</b>	<b>-128,5</b>
<b>5. Zusammensetzung des Finanzmittelfonds</b>		
Kontokorrentkredit	-8,9	-143,2
Liquide Mittel	468,1	14,7
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>459,2</b>	<b>-128,5</b>

## Liquiditätslage

Die Liquiditätslage stellt sich an den Bilanzstichtagen im Vergleich wie folgt dar:

	2020	2019	Veränderung
	TEUR	TEUR	TEUR
Flüssige Mittel	468,1	14,7	453
abzüglich kurzfristiges Fremdkapital	227,0	452,3	-225
<b>Liquidität I</b>	<b>241,1</b>	<b>-437,6</b>	679
Zuzüglich Forderungen	47,0	130,8	-84
<b>Liquidität II</b>	<b>288,1</b>	<b>-306,8</b>	595
zuzüglich Vorräte	30,1	20,8	9
<b>Liquidität III (Überdeckung)</b>	<b>318,2</b>	<b>-286,0</b>	604

Die Liquiditätsgrade 1 bis 3 entwickelten sich im Zeitablauf wie folgt:

<b>Liquidität 1. Grades</b>	Flüssige Mittel / Kurzfristiges Fremdkapital	206,2 % (i. Vj. 3,3 %)
<b>Liquidität 2. Grades</b>	Flüssige Mittel + Forderungen / Kurzfristiges Fremdkapital	226,9 % (i. Vj. 32,0 %)
<b>Liquidität 3. Grades</b>	Flüssige Mittel + Forderungen + Vorräte / Kurzfristiges Fremdkapital	240,2 % (i. Vj. 36,6 %)

Die hohen Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr (2019) entstanden durch die Aufnahme eines Kontokorrentkredites Anfang 2020. Dieser musste im Zuge des Förderprojektes der Vogelvolieren in Anspruch genommen werden. Hierfür wurden in den Jahren 2018 und 2019 Rechnungen in Höhe von TEUR 353,4 beglichen. Die ersten Fördermittel sind hingegen erst 2020 eingegangen. Dies hat die Liquidität der Gesellschaft zum Ende der Wirtschaftsjahre 2019 und 2020 wesentlich verändert. Die gestiegenen Umsätze im Berichtsjahr 2020 haben sich ebenfalls positiv auf die Liquiditätslage der Gesellschaft ausgewirkt.

Die Liquidität der Gesellschaft konnte unter Zuhilfenahme des Kontokorrentkredits ganzjährig gesichert werden. Für die Liquidität der Gesellschaft ist der städtische Zuschuss von 300.000 € jährlich dringend erforderlich.

## Ertragslage

	2020 TEUR	2019 TEUR	Veränderungen TEUR
Umsatzerlöse	2.365,4	2.051,3	314,1
Andere aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0
Andere betriebliche Erträge	1.251,8	1.195,1	56,7
<b>Betriebsleistung</b>	<b>3.617,2</b>	<b>3.246,4</b>	<b>370,8</b>
Materialaufwand	-242,1	-245,6	3,5
Personalaufwand	-1.491,8	-1.329,4	-162,4
Abschreibungen auf Sachanlagen	-798,1	-754,0	-44,1
Andere betriebliche Aufwendungen	-707,3	-670,3	-37,0
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>377,9</b>	<b>247,1</b>	<b>130,8</b>
Erträge aus Beteiligungen	0,0	0,0	0,0
Zinsergebnis	-8,0	-13,4	5,4
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>369,9</b>	<b>233,7</b>	<b>136,2</b>
Neutrales Ergebnis	0,0	0,0	0,0
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>369,9</b>	<b>233,7</b>	<b>136,2</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-14,7	-8,5	-6,2
Sonstige Steuern	-0,6	-0,5	-0,1
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>354,6</b>	<b>224,7</b>	<b>129,9</b>

Der geplante Gesamtumsatz wurde mit 113,3 % erfüllt, dabei wurde der Plan sowohl im gemeinnützigen als auch im gewerblichen Bereich eingehalten. Die geplanten Personalkosten wurden mit 5,5 % überschritten. Das resultiert einerseits aus leicht gestiegenen Gehältern und andererseits aus mehr eingestellten Saisonkräften für den Gastronomiebereich und zur Gewährleistung der Aufsicht in den Spiel- und Ausstellungsbereichen. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind ebenfalls gestiegen. Ursächlich sind höhere Kosten für Dienstleistungen, es wurden zwei E-Fahrzeuge zur Arbeitserleichterung im Tier- und Landschaftspflegebereich geleast und verstärkt Reparatur- und Werterhaltungsarbeiten im gesamten Park ausgeführt. Alle Mehrkosten konnten durch Mehreinnahmen ausgeglichen werden.

Das positive Betriebsergebnis ist im Wesentlichen auf die Steigerung der Besucherzahlen zurückzuführen.

### **3. Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen**

In der Eröffnungsbilanz der Barlachstadt Güstrow zum 01.01.2012 wurde der Anteil der Stadt an der Natur- und Umweltpark Güstrow gGmbH gemäß § 5 des Kommunal-Doppik-Einführungsgesetzes mit einem Ersatzwert von 1.421.171,87 € bilanziert.

Das Stammkapital in Höhe von 26.000,00 € ist vollständig durch die Barlachstadt Güstrow erbracht worden.

Im Jahr 2020 erfolgten keine Kapitalzuführungen oder Kapitalentnahmen durch die Barlachstadt Güstrow.

### **4. Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage der Barlachstadt Güstrow**

Für den laufenden Geschäftsbetrieb des Unternehmens wurde auch in 2020 ein Zuschuss von 300.000,00 € aus dem Haushalt der Stadt gezahlt.



### **Güstrow Card Betreibergesellschaft mbH**

Am Berge 4  
18273 Güstrow  
Telefon: 0151 21258879  
E-Mail: info@guestrowcard.de  
Internet: www.guestrowcard.de

### **Gesellschafterstruktur**

Stadtwerke Güstrow GmbH:	73,07 %
Güstrow Tourismus e.V.:	11,53 %
Barlachstadt Güstrow:	3,85 %
Oase Güstrow GmbH:	3,85 %
City Sport Dräger e. K.:	3,85 %
GüstrowCard Betreiber-Gesellschaft mbH:	3,85 %
Stammkapital: 26.000 €	
Handelsregister: HRB 9542, Rostock	

### **Geschäftsführung**

Heike Gerlach  
Annegret Dräger

### **Gesellschafterversammlung**

#### **Vorsitz**

Björn Rudolph

#### **weitere Mitglieder**

Anett Grabbe  
Arne Schuldt  
Holger Schneider  
Annegret Dräger

### **Beteiligungen:**

-

### **Genossenschaftsanteile:**

Deutsche Genossenschafts-Verlag eG 3.000,00 €

## **VII. Güstrow Card Betreiber-gesellschaft mbH**

### **1. Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks**

- Gegenstand des Unternehmens
- Öffentlicher Zweck des Unternehmens
- Erfüllung des öffentlichen Zwecks

### **2. Wirtschaftliche Lage und Entwicklung**

- Darstellung der wirtschaftlichen Lage und Entwicklung anhand von Auszügen des Jahresabschlusses und Lageberichtes 2020

### **3. Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen**

### **4. Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage der Barlachstadt Güstrow**

## 1. Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der Gegenstand der GüstrowCard Betreibergesellschaft mbH ist das Betreiben eines Bonuskartenprogramms. Die GüstrowCard gibt es seit dem 01.09.2003. Es können beim Einkauf in einem der Partnergeschäfte Bonuspunkte auf der GüstrowCard gesammelt werden. Diese können in diesem oder anderen Partnergeschäften wieder eingelöst werden. Auch das Bezahlen von Parkgebühren mit Bonuspunkten und das Einlösen der jährlichen Stromrechnung der Stadtwerke gegen Bonuspunkte sind mit der GüstrowCard möglich. Darüber hinaus gibt es zahlreiche Sonderaktionen für die Kunden.

Der öffentliche Zweck besteht in der Erhöhung der Attraktivität, der Belebung der Innenstadt und der Stärkung des lokalen Einzelhandels. Durch die Zusammenarbeit mit vielen Geschäften Güstrows wird Leerstand vermieden und das Gewerbesteueraufkommen stabilisiert. Die Interessen der Einwohnerinnen und Einwohner von Güstrow werden durch die Interaktion und eine gute Zusammenarbeit zwischen der Gesellschaft und den Geschäften gewahrt. Perspektivisch ist das Ziel der GüstrowCard Betreibergesellschaft das stetig wachsende Angebot von Partnergeschäften und damit eine langfristige Erfüllung der gesetzten Ziele.

Es haben per 31.12.2020 13 Partnergeschäfte durch die weltweite Pandemie und Geschäftsaufgaben durch das Rentenalter gekündigt. Es konnten 5 neue Partnergeschäfte und ein neuer Sponsor gewonnen werden.

Es sind per 31.12.2020 insgesamt 25.532 aktive Karten im Umlauf. Die Hauptakzeptanz ist nach wie vor im Bereich Güstrow, gefolgt von Bützow, Teterow, Malchin, Parchim, Waren und Röbel. Das System der Bonuskarten hat sich in über 17 Jahren bewährt, was die langfristige Behauptung am Markt und die Akzeptanz der Kunden in der Region beweist.

## 2. Wirtschaftliche Lage und Entwicklung

### Vermögenslage

Das Vermögen der Gesellschaft setzt sich im Berichtsjahr wie folgt zusammen:

AKTIVA	31.12.2020		31.12.2019		Veränderung	
	EUR	%	EUR	%	EUR	%
Immaterielle Vermögensgegenstände	434	0,07	1	0,00	433	43.300,00
Sachanlagen	417	0,07	2.979	0,56	-2.562	-86,00
Finanzanlagen	3.000	0,52	3.000	0,56	0	0,00
<b>Mittel- und langfristig gebundenes Vermögen</b>	<b>3.851</b>	<b>0,66</b>	<b>5.980</b>	<b>1,12</b>	<b>-2.129</b>	<b>-35,60</b>
Vorräte	7.781	1,34	8.392	1,57	-611	-7,29
Forderungen	10.750	1,86	11.277	2,11	-527	-4,67
sonstige Vermögensgegenstände	6.937	1,20	3.361	0,63	3.576	106,42
liquide Mittel	549.937	94,90	506.018	94,53	43.920	8,68
Aktive Rechnungsabgrenzung	250	0,04	250	0,05	0	0,00
<b>Kurzfristig gebundenes Vermögen</b>	<b>575.655</b>	<b>99,34</b>	<b>529.298</b>	<b>98,88</b>	<b>46.357</b>	<b>8,76</b>
<b>Vermögen insgesamt</b>	<b>579.506</b>	<b>100,00</b>	<b>535.278</b>	<b>100,00</b>	<b>44.228</b>	<b>8,26</b>
<b>PASSIVA</b>						
Gezeichnetes Kapital	25.000	4,31	25.000	4,67	0	0,00
Kapitalrücklage	0	0,00	0	0,00	0	0,00
Gewinnrücklage	13.000	2,24	13.000	2,43	0	0,00
Bilanzgewinn	103.815	17,91	97.403	18,20	6.412	6,58
<b>Eigenkapital</b>	<b>141.815</b>	<b>24,47</b>	<b>135.403</b>	<b>25,30</b>	<b>6.412</b>	<b>4,74</b>
<b>Sonderposten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Langfristige Sonstige Rückstellungen	1.378	0,24	1.352	0,25	26	1,94
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>1.378</b>	<b>0,24</b>	<b>1.352</b>	<b>0,25</b>	<b>26</b>	<b>1,94</b>
Steuerrückstellungen	4.780	0,82	1.226	0,23	3.554	289,80
Kurzfristige Sonstige Rückstellungen	9.526	1,64	7.920	1,48	1.606	20,27
Liefer- und Leistungsverbindlichkeiten	6.731	1,16	8.791	1,64	-2.060	-23,43
Sonstige Verbindlichkeiten	415.276	71,66	380.586	71,10	34.690	9,11
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>436.313</b>	<b>75,29</b>	<b>399.875</b>	<b>74,70</b>	<b>36.438</b>	<b>9,11</b>
<b>Kapital insgesamt</b>	<b>579.506</b>	<b>100,00</b>	<b>535.278</b>	<b>100,00</b>	<b>44.228</b>	<b>8,26</b>

Das Eigenkapital ist im Vergleich zum Vorjahr in Höhe des Jahresüberschusses gestiegen. Das Eigenkapital setzt sich aus dem gezeichneten Kapital, den Rücklagen und dem Bilanzgewinn zusammen.

Die Gesellschaft verfügt zum Bilanzstichtag über eine Eigenkapitalausstattung von rund TEUR 142. Die Eigenkapitalquote betrug zum Bilanzstichtag rund 25 %.

Alle Verbindlichkeiten konnten im Geschäftsjahr fristgemäß beglichen werden. Die Gesellschaft war im Geschäftsjahr 2020 stets zahlungsfähig.

## Finanzlage

Über die Liquiditätssituation und finanzielle Entwicklung gibt die Kapitalflussrechnung Aufschluss:

	2020 EUR	2019 EUR
Periodenergebnis	6.412	1.392
Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	4.058	4.854
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	5.186	2.334
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanztätigkeit zuzuordnen sind sowie Zunahme des aktiven Rechnungsabgrenzungsposten (+)	-2.438	-2.261
Zunahme (+) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanztätigkeit zuzuordnen sind	32.630	5.373
<b>Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>45.849</b>	<b>11.691</b>
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-2.834	-3.706
<b>Cash Flow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.929</b>	<b>-3.706</b>
<b>Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds (Summe 1-3)</b>	<b>43.920</b>	<b>7.986</b>
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	506.018	498.032
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>549.937</b>	<b>506.018</b>

Der operative Cashflow hat sich im Vergleich zum Vorjahr deutlich erhöht. Ursächlich dafür ist ein Anstieg bei den Fremdgeldern. Der operative Cashflow hat ausgereicht, um den Mittelabfluss aus der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zu decken. Die Liquidität hat sich insgesamt im Vorjahresvergleich um TEUR 44 erhöht.

Die hier vorgenommene Erläuterung der Veränderung des Finanzmittelbestandes auf der Grundlage der von der Gesellschaft aufgestellten Jahresabschlüssen macht keine Aussage über die unterjährige Liquiditätsentwicklung bei der Gesellschaft.

## Liquiditätslage

Die Liquiditätslage stellt sich an den Bilanzstichtagen im Vergleich wie folgt dar:

	2020	2019	Veränderung
	TEUR	TEUR	TEUR
Flüssige Mittel	550	506	44
abzüglich kurzfristiges Fremdkapital	-437	-398	-39
<b>Liquidität I</b>	<b>113</b>	<b>108</b>	<b>5</b>
Zuzüglich Forderungen	19	14	5
<b>Liquidität II</b>	<b>132</b>	<b>122</b>	<b>10</b>
zuzüglich Vorräte	8	8	0
<b>Liquidität III (Überdeckung)</b>	<b>140</b>	<b>130</b>	<b>10</b>

Das kurzfristige Fremdkapital ist durch das kurzfristig realisierbare Schuldendeckungspotenzial gedeckt.

Die Liquiditätsgrade 1 bis 3 entwickelten sich im Zeitablauf wie folgt:

<b>Liquidität 1. Grades</b>	Flüssige Mittel / Kurzfristiges Fremdkapital	125,9 % (i. Vj. 127,1 %)
<b>Liquidität 2. Grades</b>	Flüssige Mittel + Forderungen / Kurzfristiges Fremdkapital	130,2 % (i. Vj. 130,7 %)
<b>Liquidität 3. Grades</b>	Kurzfristiges Umlaufvermögen (inkl. RAP) / Kurzfristiges Fremdkapital	132,0 % (i. Vj. 132,7 %)

## Ertragslage

	2020		2019		Veränderungen	
	EUR	%	EUR	%	EUR	%
Umsatzerlöse	192.037	96	202.556	97	-10.520	-5
sonstige betriebliche Erträge	8.649	4	5.937	3	2.711	46
<b>Betriebsleistung</b>	<b>200.685</b>	<b>100</b>	<b>208.494</b>	<b>100</b>	<b>-7.808</b>	<b>-4</b>
Materialaufwand	-35.179	-18	- 33.728	-16	-1.451	4
Personalaufwand	-82.227	-41	-81.540	-39	-687	1
Abschreibungen auf Sachanlagen	-4.058	-2	-4.849	-2	790	-16
Betriebsaufwendungen	-71.746	-36	- 87.134	-42	15.388	-18
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>7.476</b>	<b>4</b>	<b>1.243</b>	<b>1</b>	<b>6.233</b>	<b>501</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>6.412</b>	<b>3</b>	<b>1.392</b>	<b>1</b>	<b>5.020</b>	<b>361</b>
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>6.412</b>	<b>3</b>	<b>1.392</b>	<b>1</b>	<b>5.020</b>	<b>361</b>

Die Umsatzerlöse sind im Vergleich zum Vorjahr gesunken. Der Rückgang resultiert überwiegend aus geringeren Erlösen aus dem Sponsoring, aus der Werbeumlage sowie den Erlösen aus den Betreibergebühren.

Die Deckung des Bonuskontos war gesichert, sodass alle Transaktionen bei den Partnern und Karteninhabern durchgeführt werden konnten. Das Bonuskonto bei der Geschäftsbank verfügt über dieselbe liquide Mittelausstattung wie im Bonussystem, wodurch alle Guthaben der ausgegebenen Karten mit hinreichender liquider Mittelausstattung abgesichert sind.

Als ein Vorgang von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Geschäftsjahres erweist sich die Corona-Pandemie. Die Partnergeschäfte mussten teilweise im Laufe des Jahres 2020 aufgrund der Corona Pandemie schließen. Die Gesellschaft hat aus diesem Grund Umsatzeinbußen infolge des Wegfalls des bonifizierten Umsatzes sowie des Verzichtes auf die Werbeumlage zu verzeichnen. Vereinzelt wurden seitens der Partner die Verträge gekündigt. Aus derzeitiger Sicht bestehen jedoch keine existenzgefährdenden finanziellen Konsequenzen.

### **3. Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen**

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 26.000,00 €. Die Barlachstadt Güstrow hat daran einen Anteil in Höhe von 1.000,00 €.

Im Jahr 2020 erfolgten keine Kapitalzuführungen oder Kapitalentnahmen durch die Barlachstadt Güstrow.

### **4. Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage der Barlachstadt Güstrow**

Im Jahr 2020 gab es keine Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage der Barlachstadt Güstrow durch die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft.

**Abwasser Parum GmbH**

Heideweg 43 b  
18273 Güstrow  
Telefon: 03843 77600  
Telefax: 03843 7760100

**Gesellschafterstruktur**

Barlachstadt Güstrow: 92 %

Wasserversorgungs- und  
Abwasserzweckverband  
Güstrow-Bützow  
-Sternberg: 8 %

Stammkapital: 25.000,00€  
Handelsregister: HRA 2414,  
Rostock

**Geschäftsführung**

Hanno Nispel

Betriebsführung: Eurawasser  
Nord GmbH

**Gesellschafterversammlung**

Arne Schuldt  
Christian Grüschow

**Beteiligungen**

-

## VIII. Abwasser Parum GmbH

### 1. Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks

- Gegenstand des Unternehmens
- Öffentlicher Zweck des Unternehmens
- Erfüllung des öffentlichen Zwecks

### 2. Wirtschaftliche Lage und Entwicklung

- Darstellung der wirtschaftlichen Lage und Entwicklung anhand von Auszügen des Jahresabschlusses und Lageberichtes 2020

### 3. Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen

### 4. Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage der Barlachstadt Güstrow

## 1. Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Gegenstand des Unternehmens ist die Wahrnehmung von Aufgaben auf dem Gebiet der Abwasserbeseitigung, insbesondere der Erwerb, die Planung, der Bau, der Betrieb, die Unterhaltung und die Finanzierung von Systemen zur Abwasserbeseitigung der Kläranlage Parum.

Im Jahre 2001 wurde der Ausbau der Kläranlage abgeschlossen. Mit der Sanierung der Kläranlage Güstrow-Parum wurde die Voraussetzung geschaffen, die Abwässer der Stadt Güstrow sowie der Gemeinden des Umlandes den hohen Anforderungen des Umweltstandards entsprechend zu reinigen. Die Anlage ist ausgelegt für eine Kapazität von 60.000 Einwohnergleichwerten.

Mit dem Ausbau wird insbesondere eine weitgehende Reduzierung der Pflanzennährstoffe Stickstoff und Phosphor bewirkt. Dadurch wird eine wesentliche Verbesserung der Wassergütesituation des Gewässersystems Nebel / Warnow mit Entlastungseffekt bis in die Ostsee erreicht.

Durch die Gewährleistung einer qualitätsgerechten und wirtschaftlich zu betreibenden Abwasserbehandlung im Raum Güstrow wird ein wesentlicher Beitrag für die Regionalentwicklung des Standortes Güstrow geleistet. Im Geschäftsjahr 2020 wurden auf der Kläranlage Güstrow-Parum 2.148.760 m<sup>3</sup> Abwasser gereinigt, im Vorjahr waren es 2.129.325 m<sup>3</sup> (+0,9 %). Die Veränderung ist im Wesentlichen witterungsbedingt.

Zur Erfüllung der Aufgaben, hat die Abwasser Parum GmbH einen langfristigen Betriebsführungsvertrag mit der EURAWASSER Nord GmbH geschlossen. Dieser Vertrag beinhaltet alle kaufmännischen und technischen Aufgaben im Zusammenhang mit dem Betrieb, einschließlich der Instandhaltung.

Es werden sämtliche Berechnungen durch die EURAWASSER Nord GmbH für folgende Themen vorgenommen: die Investitions- und Sanierungsmaßnahmen, Vorbereitung des Jahresabschlusses und der Buchführung unter Berücksichtigung und Maßgabe der kommunalrechtlichen Bestimmungen, das Erstellen von Erfolgs-, Investitions- und Finanzplänen, sowie alle statistischen Unterlagen.

Die technischen Leistungen des Betriebes umfassen die Überwachung, Steuerung, Erhaltung der Kläranlage sowie Regieleistungen für die Investition- und Sanierungsmaßnahmen.

## 2. Wirtschaftliche Lage und Entwicklung

### Vermögenslage

Das Vermögen der Gesellschaft setzt sich im Berichtsjahr wie folgt zusammen:

AKTIVA	31.12.2020		31.12.2019		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0,0	0	0,0	0	0,0
Sachanlage	2.418	73,9	2.545	78,3	-127	-5,0
Finanzlagen	0	0,0	0	0,0	0	0,0
<b>Mittel- und langfristig gebundenes Vermögen</b>	<b>2.418</b>	<b>73,9</b>	<b>2.545</b>	<b>78,3</b>	<b>-127</b>	<b>-5,0</b>
Vorräte	3	0,1	3	0,1	0	0,0
Lieferung- und Leistungsforderung	78	2,4	76	2,3	2	0,0
Forderung gegen Gesellschafterin	485	14,8	479	14,7	6	1,3
Sonstige Vermögensgegenstände und Rechnungsabgrenzungsposten	14	0,4	11	0,3	3	27,3
Flüssige Mittel	272	8,3	137	4,2	135	98,5
<b>Kurzfristig gebundenes Vermögen</b>	<b>852</b>	<b>26,1</b>	<b>706</b>	<b>21,7</b>	<b>146</b>	<b>20,7</b>
<b>Vermögen insgesamt</b>	<b>3.270</b>	<b>100,0</b>	<b>3.251</b>	<b>100,0</b>	<b>19</b>	<b>0,6</b>
<b>PASSIVA</b>						
Gezeichnetes Kapital	25	0,8	25	0,8	0	0,0
Kapitalrücklage	407	12,4	407	12,5	0	0,0
Gewinnvortrag	814	24,9	689	21,2	125	18,1
Bilanzgewinn	123	3,8	125	3,8	-2	-1,6
<b>Eigenkapital</b>	<b>1.369</b>	<b>41,9</b>	<b>1.246</b>	<b>38,3</b>	<b>123</b>	<b>9,9</b>
<b>Sonderposten</b>	<b>132</b>	<b>4,0</b>	<b>161</b>	<b>5,0</b>	<b>-29</b>	<b>-18,0</b>
Mittelfristige Liefer- und Leistungsverbindlichkeiten	155	4,7	206	6,3	-51	-24,8
Mittel- und langfristige Rechnungsabgrenzungsposten	1.249	38,2	1.384	42,6	-135	-9,8
<b>Mittel- und langfristiges Fremdkapital</b>	<b>1.404</b>	<b>42,9</b>	<b>1.590</b>	<b>48,9</b>	<b>-186</b>	<b>-11,7</b>
Rückstellungen	25	0,8	15	0,5	10	66,7
Erhaltene Anzahlungen	51	1,6	51	1,6	0	0
Liefer- und Leistungsverbindlichkeiten	128	3,9	4	0,1	124	3100
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	0	0,0	0	0,0	0	0
Übrige Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten	161	4,9	184	5,7	-23	-12,5
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>365</b>	<b>11,2</b>	<b>254</b>	<b>7,8</b>	<b>111</b>	<b>43,7</b>
<b>Fremdkapital gesamt</b>	<b>1.901</b>	<b>58,1</b>	<b>2.005</b>	<b>61,7</b>	<b>-104</b>	<b>-5,19</b>
<b>Kapital insgesamt</b>	<b>3.270</b>	<b>100,0</b>	<b>3.251</b>	<b>100,0</b>	<b>19</b>	<b>0,58</b>

Die Bilanzsumme liegt über dem Vorjahreswert. Die Eigenkapitalquote (Eigenkapital zuzüglich 50 % Sonderposten) beträgt zum Bilanzstichtag 43,9 % (Vorjahr: 40,8 %). Vom Gesamtvermögen entfallen 73,9 % auf das Anlagevermögen, welches zu 59,3 % durch das Eigenkapital (einschließlich 50 % Sonderposten) gedeckt ist.

Die am Bilanzstichtag kurzfristig fälligen Fremdmittel in Höhe von TEUR 365 sind durch kurzfristig gebundenes Vermögen in Höhe von TEUR 852 zu 233,4 % gedeckt.

Finanzlage

	2020 TEUR	2019 TEUR
<b>1. Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit (operativer Bereich)</b>		
Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)	123	125
Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	127	127
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	10	-2
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-135	-135
Auflösung (-) von Ertrags-/Investitionszuschüssen	0	0
<b>Cashflow nach DVFA/ SG</b>	<b>125</b>	<b>115</b>
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen sowie anderer Aktiva	-11	5
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten sowie anderer Passiva	101	-2
Zunahme (+)/ Abnahme (-) der kurzfristigen Rückstellungen	0	0
Ertragssteueraufwand (+) /-ertrag (-)	43	46
Ertragssteuerzahlungen (-)/ -erstattungen (+)	-49	-49
<b>Cashflow aus Veränderungen des Working Capital</b>	<b>84</b>	<b>0</b>
Gewinn (-)/ Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-29	-30
Zinsaufwendungen (+)/ Zinserträge (-)	8	2
zahlungswirksame Verlustübernahme (+)	0	0
<b>Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>188</b>	<b>87</b>
<b>2. Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>		
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen (-)	0	0
Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	0	-4
Erhaltene Zinsen (+)	0	0
zahlungswirksame Verlustübernahme (-)	0	0
<b>Cash Flow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-4</b>
<b>3. Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit</b>		
Auszahlungen (-) aus der Tilgung von (Finanz-)Krediten	-51	-105
Einzahlungen (+) aufgrund von Zugängen passivierter Ertrags-/Investitionszuschüsse	0	0
Gezahlte Zinsen (-)	-2	-7
Ausschüttungen an Gesellschafter (-)	0	0
<b>Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-53</b>	<b>-112</b>
<b>4. Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>		
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestands (Summe1-3)	135	-29
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	137	166
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>272</b>	<b>137</b>
5. Zusammensetzung des Finanzmittelfonds		
<b>Liquide Mittel</b>	<b>272</b>	<b>137</b>
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>272</b>	<b>137</b>

Liquiditätslage

Die Liquiditätslage stellt sich an den Bilanzstichtagen im Vergleich wie folgt dar:

	2020	2019	Veränderung
	TEUR	TEUR	TEUR
Flüssige Mittel	272	137	135
abzüglich kurzfristiges Fremdkapital	-230	-119	-111
<b>Liquidität I</b>	<b>502</b>	<b>18</b>	<b>484</b>
Zuzüglich Forderungen	78	83	-5
<b>Liquidität II</b>	<b>580</b>	<b>101</b>	<b>479</b>
zuzüglich Vorräte	3	3	0
<b>Liquidität III (Überdeckung)</b>	<b>123</b>	<b>104</b>	<b>19</b>

Die Liquiditätsgrade 1 bis 3 entwickelten sich im Zeitablauf wie folgt:

<b>Liquidität 1. Grades</b>	Flüssige Mittel / Kurzfristiges Fremdkapital	118,3 % (i. Vj. 115,1 %)
<b>Liquidität 2. Grades</b>	Flüssige Mittel + Forderungen / Kurzfristiges Fremdkapital	152,2 % (i. Vj. 184,9 %)
<b>Liquidität 3. Grades</b>	Flüssige Mittel + Forderungen + Vorräte / Kurzfristiges Fremdkapital	153,5 % (i. Vj. 187,4 %)

Die Liquiditätslage weist zum Bilanzstichtag des Berichtsjahres eine Überdeckung in Höhe von TEUR 123 aus. Das kurzfristige Fremdkapital ist durch das kurzfristige realisierbare Schuldendeckungspotential vollständig gedeckt.

Ertragslage

	2020 TEUR	2019 TEUR	Veränderungen TEUR
Umsatzerlöse	1.791	1.738	53
Andere aktivierte Eigenleistungen	29	30	-1
Andere betriebliche Erträge	0	0	0
<b>Betriebsleistung</b>	<b>1.820</b>	<b>1.768</b>	<b>52</b>
Materialaufwand	-1.419	-1.371	-48
Personalaufwand	-127	-127	0
Abschreibungen auf Sachanlagen	-97	-95	-2
Andere betriebliche Aufwendungen	-2	-2	0
<b>Betriebsaufwendungen</b>	<b>-1.645</b>	<b>-1.595</b>	<b>-50</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>175</b>	<b>173</b>	<b>2</b>
Erträge aus Beteiligungen	-9	-2	-7
Zinsergebnis	0	0	0
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>166</b>	<b>171</b>	<b>-5</b>
Neutrales Ergebnis			0
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>166</b>	<b>171</b>	<b>-5</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-43	-46	3
Sonstige Steuern	0	0	0
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>123</b>	<b>125</b>	<b>-2</b>

Das Geschäftsjahr 2020 schließt mit einem Jahresüberschuss von TEUR 123 (Vorjahr: TEUR 125) ab und liegt damit leicht über den Planungen.

Insgesamt wurden im abgelaufenen Geschäftsjahr 2020 Umsatzerlöse in Höhe von TEUR 1.791 (Vorjahr: TEUR 1.738) realisiert.

Die Umsatzerlöse ergeben sich aus:

- dem Einleitvertrag der Gesellschaft mit dem Städtischen Abwasserbetrieb der Stadt Güstrow vom 01.01.1996 und dessen erster Ergänzungsvereinbarung vom 27.03.2000,
- dem Einleitvertrag mit dem WAZ vom 28.08.2000,
- der Vereinbarung zur Abrechnung der Abwasserabgabe für die Kläranlage Parum zwischen der Stadt Güstrow, dem WAZ und der Abwasser Parum GmbH von Mai/Juli 2007,
- sowie dem Änderungsvertrag zu Verträgen über die Behandlung und Einleitung von Schmutzwasser zwischen der Abwasser Parum GmbH und der Stadt Güstrow vom 24.04.2014.

### **3. Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen**

Das Stammkapital in Höhe von 25.000,00 € ist vollständig durch den Städtischen Abwasserbetrieb Güstrow und den Wasserversorgungs- und Abwasserzweckverband Güstrow-Bützow-Sternberg erbracht worden.

Im Jahr 2020 erfolgten keine Kapitalzuführungen oder Kapitalentnahmen durch die Barlachstadt Güstrow.

### **4. Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage der Barlachstadt Güstrow**

Im Jahr 2020 gab es keine Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage der Barlachstadt Güstrow durch die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft.



#### **Städtischer Abwasserbetrieb Güstrow**

Zum Hohen Rad 48  
18273 Güstrow  
Telefon: 03843 288 0  
Telefax: 03843 288 200  
E-Mail: stadtwerke-guestrow@stwg.de  
Internet: www.stadtwerke-guestrow.de

Eigenbetrieb der Barlachstadt Güstrow

Betriebsführung: Stadtwerke  
Güstrow GmbH

Betriebsleitung: Björn Rudolph

#### **Betriebsausschuss**

##### **Vorsitz**

Joachim Bielang

##### **Stellvertreter**

Joachim Faustmann

##### **weitere Mitglieder**

Walter Lindemann

Torsten Renz

Sebastian Sterl

Uwe Burckhardt

Walter Kuhn

#### **Beteiligungen**

-

## **IX. Städtischer Abwasser- betrieb Güstrow (Eigenbetrieb)**

### **1. Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks**

- Gegenstand des Unternehmens
- Öffentlicher Zweck des Unternehmens
- Erfüllung des öffentlichen Zwecks

### **2. Wirtschaftliche Lage und Entwicklung**

- Darstellung der wirtschaftlichen Lage und Entwicklung anhand von Auszügen des Jahresabschlusses und Lageberichtes 2020

### **3. Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen**

### **4. Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage der Barlachstadt Güstrow**



## 1. Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der Städtische Abwasserbetrieb (SAB) wird als Eigenbetrieb der Barlachstadt Güstrow entsprechend der Eigenbetriebsverordnung Mecklenburg-Vorpommern (EigVO M-V) geführt.

Gegenstand des Eigenbetriebes ist die Abwasserbeseitigung im Gebiet der Barlachstadt Güstrow durch das Sammeln, Fortleiten und die Behandlung von Schmutz- und Niederschlagswasser und von Abwasser aus abflusslosen Sammelgruben und Schlämmen aus Kleinkläranlagen. Daneben gehört auch das Schaffen der notwendigen technischen Einrichtungen zur Abwasserbeseitigung. Gegenstand ist weiterhin die Veranlagung und Erhebung von Gebühren nach den Vorschriften der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abwasserbeseitigung der Barlachstadt Güstrow sowie die Erhebung von Beiträgen und Kostenersatz für Maßnahmen an den Abwasserbeseitigungsanlagen entsprechend der Regelungen der Anschlussbeitragsatzung der Barlachstadt Güstrow.

Zweck des Abwasserbetriebes einschließlich etwaiger Hilfs- und Nebenbetriebe ist die Erfüllung der der Stadt obliegenden Abwasserbeseitigungspflicht gemäß § 56 des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushaltes (Wasserhaushaltsgesetz – WHG) in Verbindung mit § 40 des Wassergesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (LWaG). Neben den gesetzlich bestimmten Aufgaben zählen hierzu insbesondere die sich aus der Satzung über die Abwasserbeseitigung der Barlachstadt Güstrow, der Satzung über die Erhebung von Beiträgen und Kostenersatz für Maßnahmen an den Abwasserbeseitigungsanlagen der Stadt Güstrow (Anschlussbeitragsatzung) sowie aus der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abwasserbeseitigung der Barlachstadt Güstrow festgelegten Aufgaben.

Die Aufgaben der Betriebsleitung werden von der Geschäftsführung der Stadtwerke Güstrow GmbH allein wahrgenommen. Die Einzelheiten der Betriebsführung werden in einem Betriebsführungsvertrag näher geregelt.

Auf Basis des Einleitvertrages leitet der SAB die Abwässer der Barlachstadt Güstrow in die im Eigentum der Abwasser Parum GmbH (AWP) stehende Kläranlage ein und entrichtet dafür ein Einleitentgelt. Im Wirtschaftsjahr 2020 wurden aus dem Stadtgebiet Güstrow und der Gemeinde Mühl Rosin insgesamt 1.979 Tm<sup>3</sup> Abwasser an die Kläranlage Parum abgegeben (i. Vj. 1.992 Tm<sup>3</sup>). Die berechnete Schmutzwassermenge (1.502 Tm<sup>3</sup>) ist gegenüber dem Vorjahr (1.364 Tm<sup>3</sup>) leicht gestiegen. Die Veränderungen sind zum einen witterungsbedingt, jedoch haben die fortschreitende Kanaltrennung und beim Schmutzwasser die gegenüber 2019 deutlich geringere Corona bedingte Reisetätigkeit in 2020 erheblichen Einfluss.

Die dezentrale Entsorgung spielt beim SAB nur eine geringfügige Rolle. Im Jahr 2020 wurde von 25 Kleinkläranlagen und ca. 200 abflusslosen Gruben in den Kleingartenanlagen das Abwasser entsorgt.

Die größten Investitionsvorhaben 2020 waren der Neubau des Hochwasserpumpwerks "Am alten Hafen", die Neuverlegung der Regen- und Schmutzwasserkanalisation der Alt-Güstrower-Straße 1. BA, der Robert-Beltz-Straße und des Kiebitzweges 2. BA, der Mischwasserkanäle Zu den Wiesen 1. BA und Spaldingsplatz 1.+2. BA, der



Regenwasserleitung Bockhorst sowie die Erneuerung der Pumpen des Hauptpumpwerks im Industriegelände.

Bis zum 31.12.2020 wurden auf der Grundlage der o. g. Satzung rund 4.378 Beitragsbescheide (Altanschießer und Neuanschießer) mit einem Volumen von TEUR 28.742 erstellt.



## 2. Wirtschaftliche Lage und Entwicklung

### Vermögenslage

Das Vermögen der Gesellschaft setzt sich im Berichtsjahr wie folgt zusammen:

AKTIVA	31.12.2020		31.12.2019		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Immaterielle Vermögensgegenstände	160	0,2	160	0,2	0	0,0
Sachanlagen	67.814	92,8	66.140	94,8	1.674	2,5
Finanzlagen	23	0,0	23	0,0	0	0,0
<b>Mittel- und langfristig gebundenes Vermögen</b>	<b>67.997</b>	<b>93,0</b>	<b>66.323</b>	<b>95,0</b>	<b>1.674</b>	<b>2,5</b>
Vorräte	0	0,0	0	0,0	0	0,0
Lieferungs- und Leistungsforderung	757	1,0	535	0,8	222	41,5
Forderung gegen Gesellschafterin	0	0,0	37	0,1	-37	-100,0
Sonstige Vermögensgegenstände und Rechnungsabgrenzungsposten	1.390	1,9	1.525	2,2	-135	-8,9
Flüssige Mittel	2.943	4,0	1.360	1,9	1.583	116,4
<b>Kurzfristig gebundenes Vermögen</b>	<b>5.090</b>	<b>7,0</b>	<b>3.457</b>	<b>5,0</b>	<b>1.633</b>	<b>47,2</b>
<b>Vermögen insgesamt</b>	<b>73.087</b>	<b>100,0</b>	<b>69.780</b>	<b>100,0</b>	<b>3.307</b>	<b>4,7</b>
<b>PASSIVA</b>						
Gezeichnetes Kapital	0	0,0	0	0,0	0	0,0
Kapitalrücklage	17.148	23,5	17.148	24,6	0	0,0
Gewinnrücklagen	16.978	23,2	16.149	23,1	829	5,1
Gewinnvortrag	225	0,3	225	0,3	0	0,0
Jahresüberschuss	1.764	2,4	830	1,2	934	112,5
Bilanzgewinn	0	0,0	0	0,0	0	0,0
<b>Eigenkapital</b>	<b>36.115</b>	<b>49,4</b>	<b>34.352</b>	<b>49,2</b>	<b>1.763</b>	<b>5,1</b>
<b>Sonderposten</b>	<b>26.881</b>	<b>36,8</b>	<b>27.619</b>	<b>39,6</b>	<b>-738</b>	<b>-2,7</b>
Mittelfristige Liefer- u. Leistungsverbindlichkeiten	41	0,1	41	0,1	0	0,0
Verbindlichkeiten KI	3.509	4,8	3.987	5,7	-478	-12,0
Verbindlichkeiten Barlachstadt	3.248	4,4	1.414	2,0	1.834	100,0
Mittel- und langfristige Rechnungsabgrenzungsposten	0	0,0	0	0,0	0	0,0
<b>Mittel- und langfristiges Fremdkapital</b>	<b>6.798</b>	<b>9,3</b>	<b>5.442</b>	<b>7,8</b>	<b>1.356</b>	<b>24,9</b>
Rückstellungen *	1.450	2,0	866	1,2	584	67,4
Erhaltene Anzahlungen	0	0,0	0	0,0	0	0,0
Liefer- und Leistungsverbindlichkeiten	697	1,0	631	0,9	66	10,5
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	264	0,4	69	0,1	195	282,6
Übrige Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten *	882	1,2	801	1,1	81	10,1
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>3.293</b>	<b>4,5</b>	<b>2.367</b>	<b>3,4</b>	<b>926</b>	<b>39,1</b>
<b>Fremdkapital gesamt</b>	<b>10.091</b>	<b>13,8</b>	<b>7.809</b>	<b>11,2</b>	<b>2.282</b>	<b>29,2</b>
<b>Kapital insgesamt</b>	<b>73.087</b>	<b>100,0</b>	<b>69.780</b>	<b>100,0</b>	<b>3.307</b>	<b>4,7</b>

Bei einer Bilanzsumme von TEUR 73.088 (i. VJ. TEUR 69.780) und Anlagevermögen in Höhe von TEUR 67.997 (i. VJ. TEUR 66.323) beträgt die Anlagenquote 93,03 % (i. VJ. 95,05 %). Das Eigenkapital beträgt aktuell TEUR 36.116 (i. VJ. TEUR 34.352). Die auf der Grundlage der EigVO ermittelte Eigenkapitalausstattung beträgt somit 78,16 % (i. Vj. 81,48 %). Gegenüber 2019 gab es keine Änderung bei der Kapitalrücklage.



## Finanzlage

Der SAB verfügt zum 31. Dezember 2020 über einen Finanzmittelfonds in Höhe von TEUR 2.943 (i. Vj. TEUR 1.360). Am 03.12.2020 wurde der im Wirtschaftsplan 2020 eingeplante Kredit i. H. v. 2.000.000,00 € von der Barlachstadt Güstrow aufgenommen. Mit den Einnahmen aus den Umsatzerlösen aus Abwassergebühren konnten im Geschäftsjahr alle laufenden Kosten des SAB abgedeckt werden.

Dargestellt ist die Kapitalflussrechnung in sinngemäßer Anwendung des DSR 2 mit indirekter Darstellung des Mittelzu- /Mittelabflusses aus laufender Geschäftstätigkeit:

	Bezeichnung	Wirtschaftsjahr 2020	Wirtschaftsjahr 2019	Veränderung ggü. Vorjahr
		TEUR	TEUR	TEUR
1	Periodenergebnis (einschließlich Ergebnisanteile von Minderheitsgesellschaftern) vor außerordentlichen Posten	<b>1.764</b>	<b>830</b>	<b>934</b>
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	<b>1.811</b>	<b>1.765</b>	<b>46</b>
3	Auflösung (-) / Zuschreibungen (+) auf Sonderposten zum Anlagevermögen	<b>-824</b>	<b>-817</b>	<b>-7</b>
	<i>Auflösung des SOPO für Ertragszuschüsse</i>	-702	-695	-7
	<i>Auflösung des SOPO für Investitionszuschüsse</i>	-109	-109	0
	<i>Auflösung des SOPO Abwasserabgabengesetz</i>	-14	-14	0
4	Gewinn (-) /Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	<b>-35</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
5	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	<b>0</b>	<b>-17</b>	<b>17</b>
	<i>Auflösung von Rückstellungen</i>	0	-48	48
	<i>Auflösung RST Abzinsung langfr. Ford.</i>	-3	-5	2
	<i>Zuführung Aufwand Abzinsung</i>	2	1	1
	<i>Erlöse Pauschalwertberichtigung</i>	-4	-2	-2
	<i>Aufwendungen Pauschalwertberichtigung</i>	0	0	0
	<i>Zuführung RST langfristiger Forderungen</i>	0	0	0
	<i>Erträge Auflösung EWB</i>	0	0	0
	<i>Forderungsverluste</i>	4	37	-32
6	Zunahme (-) /Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	<b>-46</b>	<b>353</b>	<b>-399</b>
	<i>Vorräte</i>	0	0	0
	<i>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</i>	-222	211	-433
	<i>Forderungen gegenüber Stadt Güstrow</i>	39	38	1
	<i>sonstige Forderungen</i>	0	0	0
	<i>Veränderung ARAP</i>	135	134	1
	<i>sbE Auflösung RST Abzinsung langfr. Ford.</i>	3	5	-2
	<i>sbE Erlöse Pauschalwertberichtigung</i>	4	2	2
	<i>sbE Erträge Auflösung EWB</i>	0	0	0
	<i>sbA Abschreibungen auf Forderungen EWB</i>	0	0	0
<i>sbA Forderungsverluste</i>	-4	-37	32	
7	Zunahme (+) /Abnahme (-) der Rückstellungen	<b>581</b>	<b>129</b>	<b>452</b>
	<i>Veränderung der Rückstellungen</i>	581	82	500
	<i>Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen</i>	0	48	-48
8	Zunahme (+) /Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	<b>243</b>	<b>24</b>	<b>220</b>



	<i>Zunahme / Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</i>	66	40	25
	<i>Zunahme / Abnahme der Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen</i>	1	71	-70
	<i>Zunahme / Abnahme der Verbindlichkeiten gegenüber Stadt</i>	96	-144	240
	<i>Zunahme / Abnahme der sonstigen Verbindlichkeiten</i>	81	57	24
9	Ein (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
10	<b>Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>3.495</b>	<b>2.267</b>	<b>1.229</b>
11	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	35	217	-182
12	(-) Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0	0	0
	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-3.486	-3.020	-466
13	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
14	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0
15	(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
16	(-) Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17	(+) Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0
	a) empfangene Ertragszuschüsse	0	0	0
	b) Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0	0	0
18	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0
19	Erhaltene Investitionszuschüsse (+)	0	0	0
20	Empfangene Ertragszuschüsse (+)	213	406	-192
21	Abgang empfangene Ertragszuschüsse (-)	-128	0	-128
22	<b>Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-3.365</b>	<b>-2.398</b>	<b>-968</b>
23	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	316	-316
24	(-) Auszahlungen an die Gemeinde	0	0	0
25	(+) Einzahlung aus der Aufnahme von Finanzkrediten	2.000	1.500	500
26	(+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0
27	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-478	-604	126
28	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzkrediten an verb. Unternehmen	-69	-17	-52
29	<b>Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>1.453</b>	<b>1.195</b>	<b>259</b>
30	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands (Summe aus Ziffer 10, 19, 28)	1.583	1.064	520
31	Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestands	0	0	0
32	Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	1.360	296	1.064
33	<b>Finanzmittelbestand am Ende der Periode</b>	<b>2.943</b>	<b>1.360</b>	<b>1.583</b>



## Liquiditätslage

Die Liquiditätslage stellt sich an den Bilanzstichtagen im Vergleich wie folgt dar:

	2020 TEUR	2019 TEUR	Veränderung TEUR
Flüssige Mittel	2.943	1.360	-1.583
abzüglich kurzfristiges Fremdkapital	3.293	2.367	-926
<b>Liquidität I</b>	<b>-350</b>	<b>-1.007</b>	<b>-657</b>
Zuzüglich Forderungen	2.105	1.995	-110
<b>Liquidität II</b>	<b>1.755</b>	<b>988</b>	<b>-767</b>
zuzüglich Vorräte	0	0	0
<b>Liquidität III (Überdeckung)</b>	<b>1.755</b>	<b>988</b>	<b>-767</b>

Die Liquiditätsgrade 1 bis 3 entwickelten sich im Zeitablauf wie folgt:

<b>Liquidität 1. Grades</b>	Flüssige Mittel / Kurzfristiges Fremdkapital	89,4 % (i. Vj. 57,5 %)
<b>Liquidität 2. Grades</b>	Flüssige Mittel + Forderungen / Kurzfristiges Fremdkapital	153,3 % (i. Vj. 141,7 %)
<b>Liquidität 3. Grades</b>	Flüssige Mittel + Forderungen + Vorräte / Kurzfristiges Fremdkapital	153,3 % (i. Vj. 141,7 %)



## Ertragslage

	2020 TEUR	2019 TEUR	Veränderungen TEUR
Umsatzerlöse	6.833	5.956	877
Andere betriebliche Erträge/Auflösung SOPO	1.170	987	183
<b>Betriebsleistung</b>	<b>8.003</b>	<b>6.943</b>	<b>1.060</b>
Materialaufwand	3.976	3983	-7
Personalaufwand	0	0	0
Abschreibungen auf Sachanlagen	1.811	1.765	46
Andere betriebliche Aufwendungen	337	412	-75
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>1879</b>	<b>783</b>	<b>1.096</b>
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Zinsergebnis	-147	-152	5
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.732</b>	<b>631</b>	<b>1.101</b>
Neutrales Ergebnis	35	202	-167
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>1.767</b>	<b>833</b>	<b>934</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
Sonstige Steuern	3	3	0
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>1.764</b>	<b>830</b>	<b>934</b>

Der SAB erzielte im Wirtschaftsjahr 2020 Umsatzerlöse in Höhe von TEUR 6.833 (i. Vj. TEUR 5.956). Die Umsatzerlöse ergeben sich vor allem aus der Entsorgung von Schmutzwasser, Oberflächenwasser und der Straßenentwässerung im Stadtgebiet Güstrow. Der insgesamt erzielte Umsatz liegt 2,8 % (TEUR 198) unter dem Planansatz.

### **3. Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen**

Im Jahr 2020 erfolgten keine Kapitalzuführungen oder Kapitalentnahmen durch die Barlachstadt Güstrow.

### **4. Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage der Barlachstadt Güstrow**

Am 03.12.2020 wurde der im Wirtschaftsplan 2020 eingeplante Kredit in Höhe von 2.000.000,00 € von der Barlachstadt Güstrow aufgenommen.